

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **74 (1956)**

Heft 296

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 296

Bern, Montag 17. Dezember 1956

74. Jahrgang — 74^e année

Berne, lundi 17 décembre 1956 N° 296

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 80
 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz; jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsfrist: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 80
 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „Le Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
 Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
 Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 163101-163121.
 Gesuch betreffend den Gesamtarbeitsvertrag für das schweizerische Schuhmachergewerbe. — Demande concernant le contrat collectif de travail pour le métier de cordonnier en Suisse. — Domanda concernente il contratto collettivo di lavoro per il mestiere del calzolaio nella Svizzera.
 Téléferm S.A. en liquidation, Neuchâtel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Drittes Zusatzabkommen zum Zollvertrag zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Bundesrepublik Deutschland vom 20. Dezember 1951. — Troisième avenant à l'accord douanier entre la Confédération Suisse et la République fédérale d'Allemagne du 20 décembre 1951.
 Beschränkung der Ein- und Ausfuhr (Mittelung). — Limitation de l'importation et de l'exportation (communiqué).
 Schweizerische Nationalbank (Mittelung). — Banque nationale suisse (communiqué).
 France: Modification du tarif douanier.
 Vient de paraître — Supplément N° 63: «L'encouragement à la construction de logements économiques».

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die unbekanntenen Besitzer folgender Schuldbriefe:

Fr. 2100, d. d. 28. Januar 1863, im I. Rg. zug. Pfundfonds Amriswil;

Fr. 250, d. d. 25. Juli 1863, im II. Rg. zug. Frau Keller-Muri, Amriswil;

beide Schuldbriefe lastend auf der Liegenschaft der Frau Wwe. Klara Bernhard-Keller, in Amriswil, Parz. Nr. 305, Grdb. Amriswil E.-Bl. 229,

werden aufgefordert, die genannten Titel innert der Frist von 1 Jahr bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen und ihre Rechte geltend zu machen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (546¹)

Bischofszell, den 11. Dezember 1956.

Gerichtspräsidium Bischofszell.

Vermisst wird: Altrechtliche Verschreibung NS 4418, von nom. Franken 1600, expdt. 26. Juni 1873, zu 4 $\frac{1}{2}$ %, losbar nach 3 Jahren, Martini 1872 angehend, von Elisabetha Schlumpf, geb. Bühler, zugunsten dem Alt-rat Leonz Villiger haftend vorgangsfrei auf der Liegenschaft GBP., Nr. 416 (Wiese, Wald, Wege, Bach), zu Holzhäusern, Gemeinde Risch, der Bürger-gemeinde Risch (Grundbuch von Risch, Bd. VIII, Fol. 81).

Der unbekanntene Inhaber dieses Titels wird hiermit gerichtlich aufgefordert, ihn bis 15. Dezember 1957, dem Kantonsgerichtspräsidium Zug vorzulegen, ansonst der Titel als kraftlos erklärt würde. (545¹)

Zug, den 11. Dezember 1956. Kantonsgerichtspräsidium Zug:

Dr. Fried. Iten.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt: Inhaberschuldbrief von Fr. 5000, vom 18. März 1947, lautend auf Frau Witwe Anna Bussinger, geb. Bertschi, geb. 1885, von Wallbach (Aargau), wohnhaft Dörflistrasse 62, Zürich 11/50, lastend im zweiten Rang auf einem Wohnhaus mit Garage an der Dörflistrasse 62, Kat. Nr. 3878 des Grundbuchamtes Schwamendingen-Zürich.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahre, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (228¹)

Zürich, den 11. April 1956.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
 der Gerichtsschreiber: Dr. Gessner.

Le président du Tribunal du district de Morges somme le détenteur inconnu du titre ci-après désigné de se faire connaître au greffe du Tribunal dans un délai échéant le 30 juin 1957, faute de quoi le titre en question pourra être annulé: Police d'assurance-vie N° 5062472 contractée le 22 septembre 1950, par Rodolphe Blaser, à Vufflens-le-Château, auprès de la Société suisse d'assurances générales sur la vie (Rentenanstalt), à Zurich, avec échéance au 22 septembre 1978. (57¹/57)

Morges, le 14 décembre 1956. Le président du Tribunal de Morges:
 Weith.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Bekanntmachung betreffend die Handelsregisterertragungen vor Jahresende

Die Geschäftsinhaber oder deren Erben, beziehungsweise die Verwaltungen juristischer Personen (Aktiengesellschaften, GmbH., Genossenschaften, Vereine und dergleichen) sind verpflichtet, jede Aenderung einer im Handelsregister eingetragenen Tatsache, namentlich die Aufgabe des Geschäftes oder dessen Uebergang auf eine andere Person sowie die Auflösung und das Erlöschen von Kollektiv- und Kommanditgesellschaften und juristischen Personen unverzüglich zur Eintragung ins Handelsregister anzu-melden (vergleiche insbesondere Art. 937 und 938 OR).

Mit Rücksicht auf die gegen jedes Jahresende eintretende Häufung von Eintragungen, welche noch vor dem 1. Januar publiziert werden sollten, werden die Handelsregisterführer, Notare und Rechtsanwälte sowie alle weiteren Interessenten ersucht, solche wenn irgendwie möglich jetzt schon veranlassen zu wollen.

Avis concernant les inscriptions sur le registre du commerce à opérer avant la fin de l'année

Les chefs de maisons commerciales ou leurs héritiers, de même que les organes de personnes morales (sociétés anonymes, sociétés à responsabilité limitée, sociétés coopératives, associations, etc.), sont tenus de requérir immédiatement l'inscription de toute modification de faits inscrits dans le registre du commerce, notamment la cessation du commerce ou sa reprise par une autre personne, ainsi que la dissolution et la radiation de sociétés en nom collectif ou en commandite et de personnes morales (voir en particulier les art. 937 et 938 C.O.).

Etant donné que chaque année une quantité d'inscriptions doivent être publiées avant le 1^{er} janvier, les préposés au registre du commerce, les notaires, les avocats, ainsi que toutes les personnes intéressées sont invités à y faire procéder dès maintenant, si possible.

Zürich — Zurich — Zurigo

20. November 1956.

Genossenschaft Schwimmbad Wiesendangen, in Wiesendangen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. November 1954 eine Genossenschaft. Diese bezweckt die Erstellung und den Unterhalt eines Schwimmbades in Wiesendangen. Sie will damit der gesamten Bevölkerung und insbesondere der Schuljugend eine zweckmässige Bade- und Schwimmanlage verschaffen. Es bestehen Anteilscheine zu Fr. 20, Fr. 50 und Fr. 100. Die persönliche Haftpflicht der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Genossenschafter durch Veröffentlichung in den amtlichen Publikationsorganen für Wiesendangen (Arbeiterzeitung, Landbote und Weinländer) oder durch Brief. Der Vorstand besteht aus sieben Mitgliedern. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Quästor führen Kollektivunterschrift zu zweien. Es sind dies: Karl Huss, von Wiesendangen, Präsident; Dr. med. Hans Stiefel, von Elgg, Vizepräsident; Heinrich Corradi, von Wetzikon (Zürich), Aktuar, und Walter Huber, von Knonau, Quästor, alle in Wiesendangen. Geschäftsdomizil: beim Präsidenten Karl Huss.

1. Dezember 1956.

Oliver Technik AG (Oliver Technics Ltd), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 29. November 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Planung und Beratung auf technischen Gebieten, zur Hauptsache in der metallurgischen, mineralischen und chemischen Branche, den Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie gelegentliche Handels- und Kreditgeschäfte auf diesen Gebieten. Das Grundkapital beträgt Fr. 120 000; es zerfällt in 120 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis sieben Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Peter Alther, von Zürich und St. Gallen, in Erlenbach (Zürich). Geschäftsdomizil: Stadthausquai 5 in Zürich 1 (Bureau Dr. Peter Alther).

12. Dezember 1956.

Genossenschaft Ferienheim Restiberg, Zürich 1, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 184 vom 11. August 1942, Seite 1830). Die Generalversammlung vom 10. August 1956 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet Ferienheim-Genossenschaft der Christlichen Vereine Junger Männer in der Schweiz. Als Verbindung von Mitgliedern und Freunden der Christlichen Vereine junger Männer in der Schweiz und solcher Vereine selbst bezweckt die Genossenschaft, Ferienhäuser zu erwerben oder zu mieten und sie auf gemeinnütziger Grundlage zu bewirtschaften, um zur Hauptsache den Mitgliedern der genannten Vereine Ferienaufenthalte zu möglichst günstigen Preisen zu verschaffen. Es bestehen nun Anteilscheine zu Fr. 100. Der Vorstand besteht aus elf bis fünfzehn Mitgliedern. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Quästor oder dem Aktuar Kollektivunterschrift. Die Unterschriften von Johann Sturzenegger, Daniel Müller, Hans Seiler und Walter Egli sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt:

Friedrich Müller, von Zürich, in Winterthur, als Präsident; Dr. Jean Bacher, von Basel, in Zürich, als Vizepräsident; Hermann Büchi, von und in Zürich, als Quästor, und Albert Zollinger, von Oetwil am See, in Zürich, als Aktuar.

12. Dezember 1956.

Wasserversorgung Hörnen, in Bauma. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. Oktober 1956 eine Genossenschaft. Diese bezweckt, ihre Mitglieder mit gutem Trink- und Brauchwasser zu versorgen und für Feuerlöschzwecke in Hörnen und Umgebung eine entsprechende Hydrantenanlage zu erstellen. Uebrigens übernimmt die Genossenschaft die Kosten für die elektrische Strassenbeleuchtung in Hörnen, solange sie nicht von der Gemeinde Bauma bestritten werden. Die persönliche Haftpflicht der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern. Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift zu zweien. Es sind dies: Emil Rüegg, von Bauma, Präsident; Josef Imholz, von Springen (Uri), Vizepräsident, und Ernst Steiner, von Rieden (St. Gallen), Aktuar. Geschäftsdomizil: In Hörnen (bei Emil Rüegg).

12. Dezember 1956.

Baublatt A.G., in Rüslikon (SHAB. Nr. 99 vom 30. April 1951, Seite 1042). Die Generalversammlung vom 9. November 1956 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet **Schück Söhne A.G. Buchdruckerei & Verlag**. Oskar Schück, bisher Präsident des Verwaltungsrates und Direktor, ist jetzt Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates. Er führt weiterhin Einzelunterschrift. Armin Schück, bisher Vizedirektor, ist jetzt Direktor. Er führt nun Einzelunterschrift. Die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Theo Gulich, nun wohnhaft in Erlenbach (Zürich), und Dr. Walter Schmid-Steiner sind erloschen.

12. Dezember 1956. Textilien usw.

Deona S.A., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 264 vom 11. November 1954, Seite 2894), Fabrikation von und Handel mit Textilien aller Art usw. Dr. Urs Affolter, nun in Zollikon, Mitglied des Verwaltungsrates, ist jetzt Präsident; er führt nun Kollektivunterschrift zu zweien. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Harry Kriesemer, als Delegierter, und Felicia Kriesemer, geb. Cathomas, beide von Unterägeri, in St. Gallen. Neues Geschäftsdomizil: Zweierstrasse 35 in Zürich 4.

12. Dezember 1956. Lebensmittel.

Dünner & Co., in Zürich 9, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1954, Seite 54), Fabrikation von und Handel mit türkischen und andern Spezialitäten der Lebensmittelbranche. Der Kommanditär Mehmet Saglam ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Neu ist als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 10 000 in die Gesellschaft eingetreten Dr. h. c. Alfred Vogel, von Aesch (Basel-Landschaft), in Teufen (Appenzel A.-Rh.).

12. Dezember 1956.

Privat-Holding A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1956, Seite 314), Beteiligung an Unternehmen jeder Branche usw. Die Generalversammlung vom 28. November 1956 hat die Statuten abgeändert. Die eingetragenen Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren.

12. Dezember 1956.

Allianz Treuhandgesellschaft (Alliance Fiduciaire) (Alliance Trust Company), in Zürich 2, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 82 vom 9. April 1956, Seite 898). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Dr. jur. René Zuppinger, von Zürich und Männedorf, in Kilchberg (Zürich), sowie an Albert Croci-Wernli, von Winterthur, in Zürich.

12. Dezember 1956.

Oel- und Fettwerke «Sais» (Huileries «Sais»), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 158 vom 9. Juli 1956, Seite 1778). Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Hauptsitz Zürich, wurde erteilt an E. Ernst Szeemann, von und in Bern. Dr. med. Eugen Bircher ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

12. Dezember 1956. Lebensmittel usw.

Mövenpick AG. Zürich, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 103 vom 3. Mai 1956, Seite 1153), Lebensmittel, Waren der Restaurationsbranche usw. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Cathérine Rudolf, von und in Zürich, und André Imhoff, von Soyhières (Bern), in Zürich.

12. Dezember 1956.

Plantagen-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 225 vom 28. September 1953, Seite 2306), Verwaltung von Plantagen-Unternehmen usw. Neues Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 5 in Zürich 1.

12. Dezember 1956. Plantagen usw.

Yerba Mate A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 56 vom 7. März 1956, Seite 612), Erwerb, Anlage und Betrieb von Plantagen in Uebersee usw. Neues Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 5 in Zürich 1.

12. Dezember 1956. Pflanzungen usw.

Naamloze Vennootschap Cultuur Maatschappij Indragiri, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1956, Seite 411), Betrieb von Pflanzungen in Indoncsien usw. Neues Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 5 in Zürich 1.

12. Dezember 1956.

Schweizerischer Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter, in Zürich 11, Genossenschaft (SHAB. Nr. 116 vom 20. Mai 1954, Seite 1302). Mit Beschlüssen vom 26. Mai 1951 und 11./12. Juni 1955 hat die Delegiertenversammlung die Statuten abgeändert. Publikationspflichtige Tatsachen werden davon nicht betroffen.

12. Dezember 1956.

Arbeitslosenversicherung des Schweiz. Verbandes evangelischer Arbeiter und Angestellter, in Zürich 11, Genossenschaft (SHAB. Nr. 258 vom 5. November 1953, Seite 2654). Die Delegiertenversammlung vom 11. Juni 1955 hat die Statuten abgeändert. Die eintragspflichtigen Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

12. Dezember 1956.

Alters- und Hinterbliebenenkasse des Schweiz. Verbandes evangelischer Arbeiter und Angestellter, in Zürich 11, Genossenschaft (SHAB. Nr. 122 vom 28. Mai 1954, Seite 1370). Die Delegiertenversammlung vom 11. Juni 1955 hat die Statuten abgeändert. Die eintragspflichtigen Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

12. Dezember 1956. Chemische Produkte usw.

Hermann A. Wünsche, Kommanditgesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 86 vom 16. April 1953, Seite 894), Herstellung und Vertrieb von sowie Handel mit chemischen Produkten usw. Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Kommanditärs Dr. chem. Richard Casy aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird von unbeschränkt haftenden Gesellschafter Hermann A. Wünsche als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 619 in Verbindung mit Art. 579 OR unter der Firma Hermann A. Wünsche fortgesetzt.

12. Dezember 1956. Artikel aus organischem Glas usw.

Plexart A.G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1955, Seite 1886), Fabrikation von Artikeln aus organischem Glas usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 2. Oktober 1956 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Aktiven und Passiven sind von der neuen Einzelfirma «PLEXART Josef Hess», in Zürich, übernommen worden. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung noch nicht zugestimmt hat.

12. Dezember 1956. Artikel aus organischem Glas.

PLEXART Josef Hess, in Zürich 6. Inhaber dieser Firma ist Josef Hess, von Engelberg, in Zürich 6. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Aktiengesellschaft «Plexart A.G.», in Zürich 6, übernommen. Fabrikation von Artikeln aus organischem Glas und Handel mit solchen. Irchelstrasse 10.

12. Dezember 1956. Uhren.

E. Mutter, in Zürich 6. Inhaberin dieser Firma ist Elisa Mutter, von Rüeggisberg (Bern), in Wettingen. Handel mit Uhren. Rötelstrasse 37.

12. Dezember 1956.

Drogerie Zimmermann, in Zürich 6. Inhaber dieser Firma ist Arthur Valentin Zimmermann, von Vitznau, in Zürich 10. Betrieb einer Drogerie, Verkauf von Parfümerieartikeln und Kräutern. Röschiachstrasse 72.

12. Dezember 1956. Baugeschäft.

J. Schrem jun., in Zürich (SHAB. Nr. 197 vom 23. August 1944, Seite 1890), Baugeschäft. Einzelprokura ist erteilt an Albia Mächler, von Schübelbach, in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Jakob-Burckhardt-Strasse 3.

12. Dezember 1956. Chemische Produkte, Autozubehör, Werkzeuge.

Max Bosshard-Müntener, in Wiesendangen (SHAB. Nr. 45 vom 23. Februar 1949, Seite 520), Fabrikation und Vertrieb chemischer Spezialartikel. Neu ist in den Geschäftsbereich aufgenommen worden: Handel mit Autozubehör und Werkzeugen aller Art.

12. Dezember 1956. Kühlschränke, elektrotechnische Artikel usw.

Odag A.-G., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 225 vom 27. September 1954, Seite 2469), Kühlschränke und elektrotechnische Artikel, Fahrzeuge usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 14. November 1956 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

12. Dezember 1956.

Baugesellschaft Zürich A.-G., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1951, Seite 1710), An- und Verkauf sowie Ueberbauung von Liegenschaften usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 30. Oktober 1956 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht zugestimmt haben.

12. Dezember 1956. Entrostung von Rohrleitungen usw.

Entroit A.G. in Liquidation, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 178 vom 1. August 1956, Seite 1999), Entrostung und Entkalkung, Reinigung mit Auskleidung und Korrosionsschutz von Rohrleitungen usw. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann mangels Zustimmung der Eidgenössischen Steuerverwaltung und der Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht erfolgen.

12. Dezember 1956.

HEGENO Heimarbeitsgenossenschaft, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 118 vom 23. Mai 1956, Seite 1315). Die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich haben die Zustimmung zur Löschung erteilt. Die Firma wird daher gelöscht.

12. Dezember 1956. Restaurant.

Martha Zeindler-Höppeler, in Zürich (SHAB. Nr. 277 vom 27. November 1953, Seite 2870), Betrieb des Restaurants zur Idaburg. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

13. Dezember 1956.

Immobilien AG Manegg, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1955, Seite 1226). Oscar Meier und Dr. Ernst Zgraggen sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Louis Barthe, von und in Basel.

13. Dezember 1956.

Isteiner Autohall AG, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 188 vom 13. August 1956, Seite 2085), Betrieb einer Auto-Einstellhalle mit Tankstelle an der Isteinerstrasse in Basel, insbesondere Verkauf von Benzin usw. Einzelunterschrift ist erteilt worden an Eva Schurr, von St. Gallen, in Basel.

13. Dezember 1956.

Schindler-Aufzug- und Uto-Kran-Fabrik A.G. (Fabrique d'Ascenseurs Schindler et de Ponts roulants Uto S.A.) (Schindler Lifts and Uto Cranes Mfg. Co. Ltd.), in Zürich 9 (SHAB. Nr. 181 vom 7. August 1953, Seite 1929). Der Direktor Arthur Lagler wohnt nun in Uitikon am Albis.

13. Dezember 1956.

Rheinreederei Zürich A.-G. (Armement Rhénaa Zurich S.A.) (Rhine Shipping Zurich Ltd.), in Zürich 5 (SHAB. Nr. 156 vom 7. Juli 1955, Seite 1783). Das Verwaltungsratsmitglied Gottfried Isler wohnt nun in Zumikon.

13. Dezember 1956. Korsettwaren usw.

E. Bossard & Co., in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 201 vom 31. August 1953, Seite 2082), Korsettwaren und Büstenhalter usw. Einzelprokura ist erteilt worden an den Kommanditär Erwin Friedrich Bossard; er ist nun auch Bürger von Zürich.

13. Dezember 1956. Landesprodukte, Mosterei.

F. Frei-Hürlimann, in Zürich (SHAB. Nr. 45 vom 25. Februar 1953, Seite 451), Handel mit Landesprodukten, Mosterei usw. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Mit Ausnahme der Liegenschaft Leimbachstrasse 99 in Zürich 2 (Kat. Nr. 675, Grundbuch Enge-Zürich) und der Passiven, für welche diese Liegenschaft grundpfandrechtlich haftet, sind die Aktiven und Passiven von der neuen Einzelfirma «Mosterei Frei, Leimbach», in Zürich, übernommen worden.

13. Dezember 1956.

Mosterei Frei, Leimbach, in Zürich 6. Inhaber dieser Firma ist Hans Ulrich Frei, von Zürich und Wängi-Tuttwil (Thurgau), in Zürich 2. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «F. Frei-Hürlimann», in Zürich, übernommen, mit Ausnahme jedoch der Liegenschaft Leimbachstrasse 99 in Zürich 2 (Kat. Nr. 675, Grundbuch Enge-Zürich) und derjenigen Passiven, für welche jene Liegenschaft grundpfand-

rechtlich haftet. Mosterei; Herstellung von und Handel mit alkoholfreien Getränken aller Art; Handel mit Weinen und Spirituosen sowie Obst und Landesprodukten. Leimbachstrasse 99.

13. Dezember 1956. Bauunternehmung.

Paul Hann, in Grünlingen (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1956, Seite 1266), Bauunternehmung usw. Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes erloschen.

13. Dezember 1956. Kaffee-Plantage.

Tandjong Keling A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 1 vom 4. Januar 1954, Seite 2), Anlage und Betrieb einer Kaffee-Plantage in Sumatra usw. Neues Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 5 in Zürich 1 (bei der Plantagen-Aktiengesellschaft).

13. Dezember 1956. Damenkleider.

S. Berlowitz & Co. A.G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 110 vom 12. Mai 1950, Seite 1229), Fabrikation und Vertrieb von Damenkonfektion, insbesondere von Kostümen und Mänteln. Neues Geschäftsdomizil: Birmensdorferstrasse Nr. 83, in Zürich 3.

13. Dezember 1956. Restaurant.

Werner Richard, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Werner Richard, von Wynau und Zürich, in Zürich 8. Betrieb des Restaurants «Hornwart». Dufourstrasse 153.

13. Dezember 1956.

Eier-Huber, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ernst Huber, von Zürich, in Zürich 3. Import von und Handel mit Eiern und Eiprodukten. Stationsstrasse 53.

13. Dezember 1956. Wäsche-Aussteuern.

Jos. R. Piller, bisher in Bässersdorf (SHAB. Nr. 247 vom 21. Oktober 1952, Seite 2574), Handel mit Wäsche-Aussteuern. Der Firmainhaber hat den geschäftlichen Sitz und sein Wohndomizil nach Adliswil verlegt. Schürbachstrasse 8.

13. Dezember 1956. Waren aller Art usw.

Brehm's Handelsaktiengesellschaft «Brehag», in Zürich 1 (SHAB. Nr. 77 vom 3. April 1956, Seite 850), Produkte, Fabrikate und Grundstoffe aller Art usw. Die Generalversammlung vom 5. Dezember 1956 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 100 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 150 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 150 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und voll einbezahlt.

13. Dezember 1956.

Cinéma Morgental G.m.b.H., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1955, Seite 1636). Die Generalversammlung vom 5. Dezember 1956 hat die Statuten abgeändert. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb von Tonfilmtheatern, insbesondere des Tonfilmtheaters «Morgental», in Zürich, die Beteiligung an Tonfilmunternehmen und deren Finanzierung sowie die Tätigkeit aller damit zusammenhängenden Transaktionen. Herrmann Wälly ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift als Geschäftsführer ist erloschen. Seine Stammeinlage im Betrage von Fr. 20 000 ist vom neuen Gesellschafter Hans-Peter Schwaibold, von Frauenfeld, in Zürich 9, erworben worden. Dieser ist auch Geschäftsführer mit Einzelunterschrift.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

11. Dezember 1956.

Kammgarnspinnerei Langenthal AG (Filature de laine peignée Langenthal SA) (Filature di lana Langenthal SA), in Langenthal (SHAB. Nr. 118 vom 23. Mai 1956, Seite 1315). Neu in den Verwaltungsrat und gleichzeitig als dessen Delegierte wurden gewählt: Willy Ernst, von und in Aarwangen, und Marcel Lang, von Obererlinsbach, in Aarwangen. Sie führen unter sich oder mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten Kollektivunterschrift zu zweien. Vizepräsident des Verwaltungsrates ist Willy Ernst.

13. Dezember 1956.

Käsergenossenschaft Thunstetten-Dorf, in Thunstetten (SHAB. Nr. 146 vom 25. Juni 1948, Seite 1791). Aus der Verwaltung sind ausgeschieden der Präsident Fritz Schneider und der Sekretär Willi Lüthi; ihre Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde gewählt Ernst Meister, von Sumiswald, und zum neuen Sekretär Fritz Gyax, von Thunstetten, beide in Thunstetten. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv.

13. Dezember 1956.

Kartoffelflockenfabrik Langenthal, in Langenthal, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 176 vom 30. Juli 1956, Seite 1978). Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Walter Regenass, von Niederdorf (Basel-Landschaft), in Langenthal. Er zeichnet je zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten.

Bureau Bern

13. Dezember 1956. Rohstoffe, Chemikalien, Maschinen usw.

Axioma A.G., in Bern. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 7. Dezember 1956 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Rohstoffen, Chemikalien, Maschinen sowie Fertig- und Halbfabrikaten aller Art. Sie kann sich in Erfüllung ihres Zweckes im Inland und Ausland an andern Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan für Einladungen, Mitteilungen und Bekanntmachungen ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig ist einziges Mitglied Dr. Georges Brunschwig, von Chevroux, in Bern. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Marktgasse 51 (beim Verwaltungsrat).

13. Dezember 1956. Tea-room.

Frl. Graf, in Bern, Betrieb einer Kolonialwaren- und Gemüsehandlung und des Tea-room «Bali» (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1955, Seite 1410). Die Inhaberin hat den Betrieb der Kolonialwaren- und Gemüsehandlung aufgegeben. Der von ihr noch betriebene Tea-room heisst nun «Saba». Einziges Geschäftsdomizil: Moserstrasse 6.

13. Dezember 1956. Immobilien.

Frau N. R. Zeerleder, in Bern. Inhaberin der Firma ist Wwe. Rosa Paulina, gen. Nellie Zeerleder-Keusch, von Bern (BG), in Bern. Handel mit und Vermittlung von Liegenschaften und Wohnungen. Kochergasse 4.

13. Dezember 1956. Kolonialwaren, Wolle.

Frieda Friedli, in Liebefeld, Gemeinde Köniz, Handel mit Kolonialwaren und Wolle (SHAB. Nr. 247 vom 21. Oktober 1955, Seite 2667). Der Konkursrichter von Bern hat am 20. November 1956 über die Firmainhaberin den Konkurs eröffnet.

13. Dezember 1956. Motorräder, Velos.

H. Jost, in Bern, Handel mit Motorrädern und Velos, Reparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1956, Seite 390). Der Konkursrichter von Bern hat am 23. November 1956 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet.

13. Dezember 1956. Warenhaus.

Gebrüder Loeb A.G. (Maisons Loeb frères S.A.), in Bern, Warenhaus (SHAB. Nr. 300 vom 23. Dezember 1954, Seite 3286). Laut öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 5. Dezember 1956 wurden die bisherigen Inhaberaktien in Namenaktien umgewandelt. Das voll liberierte Aktienkapital von Fr. 4 000 000 ist eingeteilt in 8000 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

12. Dezember 1956. Milchprodukte, Mineralwasser.

Armin Imobersteg, in Zweisimmen. Inhaber der Firma ist Armin Imobersteg, von und in Zweisimmen. Handel mit Milchprodukten und Mineralwasser.

Bureau Burgdorf

19. November 1956.

Landwirtschaftliche Versteigerungsgenossenschaft Burgdorf, in Burgdorf. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft. Sie bezweckt den gemeinsamen Verkauf der aus dem Genossenschaftsgebiet angelieferten landwirtschaftlichen Erzeugnisse durch Veranstaltung von Versteigerungen für Obst, Gemüse und andere landwirtschaftliche Erzeugnisse, durch Förderung der Sortierung, Verpackung und Aufmachung der Produkte und durch Förderung der Qualitätsproduktion. Die Statuten datieren vom 28. Juni 1956. Es werden Anteilscheine zu Fr. 200 ausgegeben. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Amtsblatt des Kantons Bern» und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 11 bis 17 Mitgliedern. Sie ernannt aus ihrer Mitte eine Betriebskommission von 3 bis 5 Mitgliedern. Für die Genossenschaft zeichnen kollektiv zu zweien der Präsident, der Vizepräsident und die Sekretäre der Verwaltung und der Betriebskommission. Dies sind: Hans Arni, von Mühlendorf (Solothurn), in Schlemmen, Präsident der Verwaltung und der Betriebskommission; Alex Schneider, von Magden (Aargau), in Burgdorf, Vizepräsident der Verwaltung und der Betriebskommission; Theodor Hauer, von und in Ersigen, Sekretär der Verwaltung; Werner Strahm, von Niederwichtlach, in Rüdliggen-Alchenflüh, Sekretär der Betriebskommission (nicht Mitglied der Verwaltung). Domizil: Amtersparniskasse Burgdorf.

Bureau de Delémont

13 décembre 1956.

Syndicat agricole de Courtételle et environs, à Courtételle, société coopérative (FOSC. du 7 juin 1948, N° 130, page 1584). Justin Hennem, président, et Louis Schaffter, vice-président, ne font plus partie du comité; leur signature est radiée. Président est Jean Joliat, de et à Courtételle, jusqu'à présent membre du comité sans droit de signature; vice-président: René Comte, de et à Courtételle (nouveau); secrétaire-caissier: Joseph Comte (ancien). La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire-caissier.

Bureau Laupen

13. Dezember 1956. Kolonialwaren.

Rudolf Kindler, in Laupen, Kolonialwarenhandlung (SHAB. Nr. 99 vom 29. April 1927, Seite 788). Da das Geschäft nicht mehr zur Eintragung verpflichtet ist (Art. 54 HRV), wird die Firma auf Begehren des Inhabers gelöscht.

Bureau de La Neuveville

13 décembre 1956.

Kugellagerfabrik Ernst Schaer A.G. (Fabrique de roulements à billes Ernest Schaer S.A.), à La Neuveville (FOSC. du 1^{er} novembre 1956, N° 257, page 2758). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de La Neuveville, par suite de transfert du siège de la société à Bulle (FOSC. du 30 octobre 1956, N° 255, page 2738).

Bureau de Porrentruy

12 décembre 1956.

Garage Moderne S.A., à Porrentruy (FOSC. du 18 juillet 1956, N° 165, page 1870). Les pouvoirs de l'administrateur-délégué Henri Périat, démissionnaire, sont éteints et sa signature individuelle est radiée. Il continue de faire partie du conseil d'administration et signe collectivement, de même que son frère Ernest Périat, avec Emile et Germain Koch. Paul Locatelli, fils de Jean, d'Italie, à Porrentruy, est nommé membre du conseil d'administration, assesseur. Il engage la société en signant collectivement avec un autre membre du conseil d'administration.

12 décembre 1956.

Helsa Watch SA Fabrique d'horlogerie (Helsa Watch A.G. Uhrenfabrik) (Helsa Watch Ltd Watch Factory), précédemment à Zunzgen (Bâle-Campagne) (FOSC. du 26 octobre 1955, page 2717). Dans son assemblée générale du 25 septembre 1956, la société a modifié ses statuts. Son siège est transféré à Porrentruy. Elle a pour but la fabrication, la vente et le commerce de montres notamment la continuation de la raison individuelle «Fabrique de montres Helsa Paul Heller», à Zunzgen. La société peut s'intéresser en Suisse et à l'étranger à d'autres entreprises suisses ou étrangères ayant un but analogue. Les statuts originaux portent la date du 10 octobre 1955. Le capital-action est de 100 000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libéré. Il existe 40 bons de jouissance donnant droit à une part du bénéfice net et du solde actif en cas de liquidation. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce; les communications aux actionnaires sont faites par lettres recommandées ou contre récépissés. Le conseil d'administration se compose de 1 à 3 membres, soit d'Edmond Goetschel, D^r en droit, de Loewenbourg, commune de Pleigne, à Binningen, président; Paul Heller, de Thal (St-Gall), à Zunzgen, et Hans Waldmann, de et à Bâle, qui engagent la société par leur signature individuelle. Domicile: Rue de la Perche 2.

Bureau Schlosswil (Bezirk Kolofingen)

13. Dezember 1956.

H. Hamel Hygienica-Zahnstoeherapparate-Vertrieb, in Worb (SHAB. Nr. 263 vom 9. November 1949, Seite 2911). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

13. Dezember 1956. Buehhaltungs- und Treuhandbureau.

Hans Hamel, bisher in Worb, Buehhaltungs- und Treuhandbureau (SHAB. Nr. 120 vom 26. Mai 1948, Seite 1459). Die Firma hat den Sitz nach Münsingen verlegt, wo der Inhaber jetzt auch wohnt. Geschäftslokal: Oberer Promenadenweg 9. Der Inhaber betreibt in Worb unter der gleichen Firma eine Filiale. Egghalde.

Bureau Trachselwald

13. Dezember 1956. Schreinerei, Holzwaren.

Werner Salzmann, in Grünenmatt, Gemeinde Lützelflüh, Schreinerei und Holzwarenfabrikation (SHAB. Nr. 275 vom 23. November 1951, Seite 2914). Die Firma hat ihren Sitz nach Lützelflüh verlegt. Der Inhaber wohnt nun in Lützelflüh. Jetzige Geschäftsnatur: Bau- und Möbelschreinerei, Holzwarenfabrikation.

Bureau Wangen a. d. A.

13. Dezember 1956. Sattlerei, Tapeziererei, Möbel.

Hans Schönmann, in Niederbipp, Sattlerei, Tapeziererei, Verkauf von Möbeln (SHAB. Nr. 39 vom 17. Februar 1954, Seite 433). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöst. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Hans Schönmann's Wwe.», in Niederbipp, übernommen.

13. Dezember 1956. Sattlerei, Tapeziererei, Möbel.

Hans Schönmann's Wwe., in Niederbipp. Inhaberin der Firma ist Wwe. Mina Schönmann, geb. Müller, von und in Niederbipp. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Hans Schönmann», in Niederbipp. Sattlerei, Tapeziererei, Verkauf von Möbeln. Steingasse.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

13 décembre 1956. Laiterie, etc.

Henri Jutzet, à Ferpicloz, laiterie, beurre et fromage (FOSC. du 15 mars 1951, N° 62, page 659). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

13 décembre 1956. Laiterie, etc.

Hubert Jutzet, à Ferpicloz. Le chef de la raison est Hubert Jutzet, fils d'Henri, de St-Sylvestre, à Ferpicloz. Laiterie, beurre et fromage.

11 décembre 1956. Transports de personnes, etc.

Etablissements des Charmettes S.A., à Fribourg, transports de personnes et de choses au moyen de véhicules automobiles (FOSC. du 5 avril 1956, N° 79, page 872). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 10 décembre 1956, la société a décidé de porter son capital social de 350 000 fr. à 800 000 fr. par l'émission de 90 actions privilégiées, au porteur, de 5000 fr. Il est actuellement divisé en 200 actions ordinaires nominatives de 250 fr. et 150 actions privilégiées, au porteur, de 5000 fr., toutes entièrement libérées. Les statuts ont encore été modifiés sur un point non soumis à publication.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

12. Dezember 1956. Restaurant.

Frau Borer-Weibel, in Solothurn. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Martha Borer, geb. Weibel, Ehefrau des Arnold Borer, von Ammannsegg, der die Zustimmung gemäss Art. 167 ZGB erteilt hat. Wirtschaftsbetrieb; Restaurant zum «Schöngrünhübeli». Schöngrünstrasse 29.

12. Dezember 1956. Restaurant.

Frau H. Marti-Jeker, in Solothurn. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Hedwig Marti, geb. Jeker, Ehefrau des Robert Marti, von und in Solothurn, der die Zustimmung gemäss Art. 167 ZGB erteilt hat. Wirtschaftsbetrieb; Restaurant zur «Sonne». Berntorstrasse 11.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

12. Dezember 1956. Beteiligungen usw.

Interfina A.-G., in Schaffhausen, Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 191 vom 18. August 1954, Seite 2128). Das Mitglied des Verwaltungsrates Dr. Helene Leder wohnt nun in Kilchberg (Zürich).

12. Dezember 1956. Bürsten, Pinsel.

Arthur Scheffmacher & Co., in Schaffhausen, Bürsten- und Pinsel-fabrikation (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1948, Seite 1915), Kollektivgesellschaft. Die Firma verzeigt als weiteres Geschäftslokal: Vordergasse 27.

13. Dezember 1956.

E. Rampinelli Immobilien A.-G., in Schaffhausen (SHAB. Nr. 67 vom 20. April 1956, Seite 735). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 8. Dezember 1956 wurden die Statuten revidiert. Die Firma lautet nun City-Immobilien AG.

13. Dezember 1956. Inkasso, Kredite usw.

Inkred A.-G., in Schaffhausen, Durchführung von Inkasso und Gewährung von Krediten usw. (SHAB. Nr. 86 vom 13. April 1954, Seite 956). Der Prokurist Aloys Haeller wohnt nun in Herblingen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

11. Dezember 1956. Spezereien.

R. Kobler-Röllin's Erben, in Thal, Spezereihandlung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 288 vom 22. November 1911, Seite 1939). Rosa Kobler ist am 15. Oktober 1954 infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden.

11. Dezember 1956. Zentralheizungen usw.

Haupt & Co., Zweigniederlassung in St. Gallen, Zentralheizungen und sanitäre Installationen usw. (SHAB. Nr. 192 vom 17. August 1956, Seite 2123), Kommanditgesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokura von Henri Hotz ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Ernst Kopp, von Romanshorn, in St. Gallen.

11. Dezember 1956.

Viehuchtgenossenschaft Muolen, in Muolen (SHAB. Nr. 85 vom 13. April 1950, Seite 952). Die Unterschrift von Albert Hug ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand als Aktuar gewählt: Ernst Rimle, von und in Muolen. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

12. Dezember 1956.

Allgemeiner Konsumverein Uzwil und Umgebung, in Uzwil, Gemeinde Henau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 136 vom 13. Juni 1956, Seite 1524). Die Unterschrift von Emil Schwob, Verwalter, ist erloschen. Neu wurde als Verwalter gewählt: Werner Aschmann, von Richterswil, in Uzwil, Gemeinde Henau. Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Finanzchef und Verwalter zeichnen zu zweien.

12. Dezember 1956. Ausrüsterei usw.

Heberlein & Co. A.-G., in Wattwil, Ausrüsterei und Druckerei und Handel mit deren Erzeugnissen usw. (SHAB. Nr. 92 vom 20. April 1956, Seite 1019). Die Prokura von Albert Bodmer ist erloschen.

12. Dezember 1956. Pharmazeutische Produkte.

Bossart & Co., in Uzwil, Gemeinde Henau, Handel mit Pharmazeutika (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1952, Seite 32). Diese Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation gelöst.

12. Dezember 1956.

Frau A. Wyss-Hoher, Hotel Casino, Rapperswil, in Rapperswil (SHAB. Nr. 93 vom 22. April 1948, Seite 1135). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Betriebes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

12. Dezember 1956. Milchprodukte, Kolonialwaren.

R. Lardelli, Aktiengesellschaft, in Chur, Handel mit Käse und andern Milchprodukten sowie Kolonialwaren (SHAB. Nr. 77 vom 4. April 1951, Seite 813). Die Unterschrift des bisherigen Geschäftsführers Renzo Lardelli-Cratan ist erloschen. Als Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde gewählt: Gottfried Ackeret, von Seuzach, in Chur.

12. Dezember 1956.

Viehuchtgenossenschaft Trimmis, in Trimmis (SHAB. Nr. 191 vom 17. August 1949, Seite 2168). Florian Burger, Karl Malär und Florian Malär-Oswald sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Es wurden neu gewählt: Jakob Jäger-Hartmann, von Churwalden, als Präsident; Rudolf Tschamun, jun., von Trimmis, als Vizepräsident und Aktuar, und Christian Obrecht, von Jenins, als Kassier; alle in Trimmis. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Kassier.

12. Dezember 1956. Möbel, Aussteuern.

Jos. Camenisch, in Rhäzüns, Handel mit Möbeln und Aussteuern (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1946, Seite 2231). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

12. Dezember 1956. Sägerei, Holzhandel usw.

Chr. Wolf & Sohn, in Untervaz-Station, Gemeinde Trimmis, Sägerei, Holzhandel, Baugeschäft und Spezialmöbelfabrikation (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1950, Seite 543). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Verkaufs des Geschäftes aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

28. November 1956. Schürzen usw.

R. Brosy, in Oftringen, Schürzenfabrikation und Textilagenturen (SHAB. Nr. 186 vom 11. August 1939, Seite 1682). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

28. November 1956.

Hoch- und Tiefbau A.-G. Neuenhof, in Neuenhof (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1955, Seite 1229). Durch Urteil vom 2. Oktober 1956 hat das Bezirksgericht Baden den Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt, den die Gesellschaft mit ihren Gläubigern abgeschlossen hat. Die Liquidationskommission besteht aus: Albin Müller, von Näfels, in Neuenhof, Präsident; Walter Bohnenblust, von Aarburg, in Baden; Josef Leo Bürgler, von und in Wettingen; Hans Galler, von Oesterreich, in Baden, und Theo Wachter, von Zizers (Graubünden), in Olten. Einzelunterschrift führen der Liquidator Max Fluri, von Herbetswil (Solothurn), in Baden, und sein Stellvertreter Werner Greutert, von Weisslingen (Zürich), in Wettingen. Die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Arthur Kormann, Präsident; Werner Affolter und Toni Neier und die Prokura des Hans Hanhart werden gelöst. Die Firma lautet nun: Hoch- und Tiefbau A.-G. Neuenhof in Nachlassliquidation. Bureau: bei Fluri & Greutert, Treuhand- und Revisions-AG., Badstrasse 30, Baden.

10. Dezember 1956.

Bühnengenossenschaft Niederrohrdorf, in Niederrohrdorf (SHAB. Nr. 235 vom 7. Oktober 1952, Seite 2468). In der Generalversammlung vom 12. Dezember 1955 wurde die Streichung im Handelsregister beschlossen. Passiven sind keine vorhanden. Die Firma wird, weil nicht eintragungspflichtig, gelöst.

12. Dezember 1956. Gasthof.

Jakob Wüthrich, in Rothrist, Gasthof zum Bahnhof (SHAB. Nr. 283 vom 1. Dezember 1928, Seite 2285). Diese Firma ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

12. Dezember 1956.

Schuhhaus W. Graf Gränichen, in Gränichen, Handel mit und Vertretungen in Schuhwaren aller Art, Betrieb einer Schuhreparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 272 vom 19. November 1956, Seite 2912). Einzelunterschrift ist erteilt an Elsa Graf-Häfeli, von und in Gränichen (Ehefrau des Firmainhabers).

12. Dezember 1956. Textilwaren.

G. Süess, bisher in Holderbank (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1955, Seite 3183). Diese Firma hat ihren Sitz nach Niederlenz verlegt, wo der Inhaber auch wohnt. Neue Geschäftsnatur: Handel mit Textilwaren verschiedener Art (Reisegeschäft). Geschäftsadresse: Neumattweg 606.

12. Dezember 1956.

Warenhaus Baden AG. WABA, in Baden (SHAB. Nr. 251 vom 25. Oktober 1956, Seite 2703). Othmar Gallusser ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Prokura ist erloschen.

12. Dezember 1956.

Rob. Fenkart-Kehl Rest. z. scharfen Ecken Rothrist, in Rothrist. Inhaber dieser Firma ist Robert Fenkart-Kehl, von Rohr (Solothurn), in Rothrist. Restaurant. Fleckenhausen 58.

12. Dezember 1956. Zellkörper aus Kunststoffen.

AIREX AG, in Sins. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und des Errihtungsaktes vom 6. Dezember 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation, die Verarbeitung und den Vertrieb von Zellkörpern aus Kunststoffen. Die Gesellschaft kann alle mit ihrem Geschäftszweck und mit der Anlage ihres Vermögens in Verbindung stehenden Geschäfte abschliessen, ihre Tätigkeit auf verwandte Branchen ausdehnen und sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 2 000 000, eingeteilt in 2000 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 6. Dezember 1956 den in Sins gelegenen, bisher unter der Bezeichnung «Abteilung AIREX» geführten Geschäftsbetrieb der

«LONZA Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken Aktiengesellschaft», in Gampel (Wallis), mit dazugehöriger Liegenschaft inklusive Fabrik- und Verwaltungsgebäuden, Fabrikationseinrichtungen usw. im Gesamtwert von Fr. 5 219 231.55 zum Preise von Fr. 5 197 946.42 nach Abzug der Passiven (Kreditoren) von Fr. 21 285.13. Hievon werden Fr. 2 000 000 voll auf das Grundkapital angerechnet. Alle Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Falls die Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, können die an sie zu richtenden Mitteilungen durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an: Dr. Max Rohr, von Mägenwil und Baden, in Baden, als Präsident; Dr. Ernst Staechelin, von Basel, in Stans; Dr. h. c. Ernst Schenker, von Schönenwerd, in Basel; Ernst Hess, von Wald (Zürich), in Münchenstein, und Erwin Koelliker, von Wolfwil (Solothurn), in Münchenstein. Die Genannten zeichnen je zu zweien kollektiv.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Locarno

11 décembre 1956. Photographie, ecc.

Garbani-Nerini Figli fu Ettore, in Muralto, fotografia e generi affini (FUSC. del 12 gennaio 1948, N° 8, pagina 98). Marco e Berta Garbani-Nerini hanno cessato di far parte della società a far tempo dal 1° dicembre 1956. La ditta è continuata dagli altri soci sotto la nuova ragione sociale Garbani-Nerini Figlie fu Ettore. La ditta conferisce procura, con diritto di firma singola, a Marco Garbani-Nerini, fu Ettore, da Gresso, in Orselina, ed a Berta Garbani-Nerini, da Gresso, in Muralto.

11 décembre 1956. Laboratorio fotografico, ecc.
Garbani-Nerini Marco e Berta, in Muralto. Marco Garbani-Nerini, fu Ettore, da Gresso, in Orselina, e Berta Garbani-Nerini, fu Ettore, da Gresso, in Muralto, hanno costituito a far tempo da 1° dicembre 1956, una società in nome collettivo sotto la ragione sociale suindicata. Laboratorio fotografico, sviluppo stampe c affini. Casa alla Ramogna.

Ufficio di Lugano

13 décembre 1956. Materie tessili, ecc.

Cipco S.A. in liquidazione, a Lugano, materie tessili, ecc. (FUSC. del 30 agosto 1954, N° 201, pagina 2219). Il pretore di Lugano-Città ha decretato, in data 8 ottobre 1956, il fallimento di detta società. La società è sciolta.

Distretto di Mendrisio

13 décembre 1956. Partecipazioni.

Pandré S.A., in Chiasso, partecipazione finanziaria ad altre società (FUSC. del 21 giugno 1956, N° 143, pagina 1597). Con decisione assembleare del 10 dicembre 1956 la società ha deciso di aumentare il capitale sociale da 50 000 fr. a 550 000 fr. mediante emissione di 50 azioni al portatore da 10 000 fr. cadauna, liberate nella misura del 20 % = 100 000 fr. Gli statuti sono stati modificati in tale senso. Il capitale sociale è ora di 550 000 fr., suddiviso in 50 azioni al portatore da 10 000 fr. cadauna, liberate nella misura del 20 % e 50 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Il capitale è dunque liberato in misura di 150 000 fr.

13 décembre 1956.

Hopag S.A. Holding di partecipazioni e di gestione di brevetti industriali, in liquidazione, in Mendrisio (FUSC. del 23 dicembre 1955, N° 301, pagina 3300). La società è cancellata avendo le autorità fiscali federali e cantonali dato il loro consenso.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau d'Aigle

13 décembre 1956. Exploitation agricole, horticoles et viticoles, pension, etc.

Domaine du Béviex S.A., à Bex (FOSC. du 23 novembre 1950, page 3004). La signature de l'administrateur Robert Steiger est radiée pour cause de décès. Ont été nommés administrateurs: Hedwig Vatter-Steiger, de et à Berne, et Robert Vatter, de et à Berne, lesquels engagent la société par leur signature individuelle.

13 décembre 1956.

Société du Sanatorium des Enfants, à Leysin, association (FOSC. du 25 octobre 1943, page 2373). Ne font plus partie du comité de direction: professeur Dr. Albert Barraud, président, et Robert Wälti, secrétaire; leurs signatures sont radiées. Président est Arthur Randin, de Rances, à Lausanne; secrétaire: Nellie de Cérenville, de Paudex, à Lausanne. La société est engagée par la signature à deux du président et de la secrétaire.

13 décembre 1956. Garage, etc.

Is. Schoenenberger, à Bex, exploitation du garage «Bellevue», atelier de réparations (FOSC. du 23 novembre 1954). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

13 décembre 1956.

Hôtel du Port, Relais de Villeneuve, G. H. Esenwein, à Villeneuve (FOSC. du 6 octobre 1954, page 2554). Le titulaire Georges Henri Esenwein et son épouse Georgette, née Bonvin, ont adopté par contrat le régime de la séparation de biens.

Bureau de Cully

13 décembre 1956.

Société de laiterie de Savuit, à Savuit, commune de Lutry. Sous cette raison sociale a été constitué une société coopérative. Elle a pour but de chercher à tirer le meilleur parti possible du lait et de favoriser le développement technique de l'industrie laitière. Les statuts portent la date du 10 décembre 1956. Les associés sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements pris par la société. Les publications sont faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» et, lorsque le prescrit la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de trois membres. Elle est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire. Le comité est composé de: Robert Détraz, de Lutry, à Savuit, commune de Lutry, président; Charles Vannod, d'Orny, à Savuit, commune de Lutry, vice-président-caissier; Paul Gex, de Daillens, à Bossière, secrétaire.

Bureau de Lausanne

12 décembre 1956.

Hôtel Montillier S.A., à Pully. Suivant acte authentique et statuts du 7 décembre 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un hôtel dans l'immeuble de la S. I. Le Montillier, à Pully; elle pourra exploiter tout autre établissement hôtelier, restaurant,

bar, café ou s'y intéresser. Le capital est de 100 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 1000 fr., libéré jusqu'à concurrence de 50 000 fr. Les publications ont lieu dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud», sous réserve de celles qui doivent aussi être faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par avis dans l'organe de publications. Le conseil se compose d'un ou de plusieurs membres. Sont nommés administrateurs: Georges Dreyfus, président, de Lengnau (Argovie), à Lausanne; Marcel Vaney, de Cugy (Vaud), secrétaire, à Pully, et Robert Grosjean, de Saint-Oyens, à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle du président ou par la signature collective à deux des autres administrateurs. Siège légal à Pully, avenue de Lavaux 61 (étude des notaires, Besson, Borgeaud et Vaney). Bureau à Lausanne: Place du Grand-St-Jean 1 (chez le président).

12 décembre 1956. Transports.

Jean Risso & Fils, à Lausanne, transports, société en nom collectif (FOSC. du 28 septembre 1949, page 2522). Nouvelle adresse: Avenue des Figuiers 43.

12 décembre 1956. Confections pour dames.

Ch. Kohler S.A., succursale à Lausanne, confections pour dames (FOSC. du 14 octobre 1953, page 2453), avec siège principal à Genève. L'administrateur Eugène Kohler (inscrit) est actuellement domicilié à Veyrier (Genève).

12 décembre 1956.

Superfiltre S. à r.l., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 19 novembre 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée ayant pour objet l'étude, la construction et la vente de filtres de toutes natures. Le capital est de 20 000 fr. Les associés sont: Edmond Herrmann, du Châtelard-Montreux, à Paris, pour une part de 10 000 fr.; Dora Ansermet, née Herrmann, d'Ormont-dessus, à Montreux-Châtelard, pour une part de 2000 fr., ainsi que Pierre Monney, de Montreux-Châtelard, à Lausanne, pour une part de 8000 fr. Les publications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'associé Pierre Monney est nommé gérant avec signature individuelle. Bureau: Chemin de Montétan 12 (chez le gérant).

12 décembre 1956. Restaurant.

E. Bagnoud, à Lausanne, «Café-restaurant Haldimand» (FOSC. du 31 mai 1954, page 1389). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

12 décembre 1956.

Société Immobilière de Miramar S.A., à Lausanne (FOSC. du 11 avril 1950, page 932). Le bureau est transféré rue Beau-Séjour 12 (chez le notaire R. Crot).

Bureau de Payerne

12 décembre 1956. Charpenterie, menuiserie.

Paul Bettex et fils, à Combremont-le-Petit, société en nom collectif, entreprise de charpente et de menuiserie (FOSC. du 10 janvier 1951, page 62). Michel Bettex, fils de Paul, de et à Combremont-le-Petit, est entré, dès le 1^{er} août 1956, comme associé dans la société.

Wallis — Valais — Vallesse
Bureau de Sion

10 décembre 1956. Epicerie, mercerie, maréchalerie.

Pierre Bovier, à Evolène. Le chef de cette maison est Pierre Bovier, de et à Evolène. Exploitation d'une épicerie-mercerie et maréchalerie.

11 décembre 1956. Immeubles.

Etang Blanc S.A., à Crans, commune de Chermignon, achat, vente, location de tous terrains ou immeubles, etc. (FOSC. du 22 décembre 1950, N° 300, page 3289). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 25 septembre 1956, la société a porté son capital social de 50 000 fr. à 100 000 fr. par l'émission de 50 actions de 1000 fr. au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est de 100 000 fr., divisé en 100 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré.

12 décembre 1956. Boulangerie, etc.

Zufferey Sylvain, à Muraz-Sierre. Le titulaire est Sylvain Zufferey, de St-Luc, à Muraz, commune de Sierre. Exploitation d'une boulangerie-pâtisserie.

Genf — Genève — Ginevra

11 décembre 1956. Bijouterie-joaillerie.

M. Huguenin, à Genève. Chef de la maison: Marcel-René Huguenin, du Locle (Neuchâtel), à Genève. Fabrication de bijouterie-joaillerie. 2, place Simon-Goulat.

11 décembre 1956.

Société de Laiterie de Certoux, à Perly-Certoux, société coopérative (FOSC. du 30 mai 1938, page 1207). Pierre Félix, de La Rogivue (Vaud), à Perly-Certoux, est président du comité; il signe collectivement avec Eugène Livron, secrétaire (inscrit). Les pouvoirs d'Albert Hottelier, membre du comité, décédé, sont radiés.

11 décembre 1956.

Société Immobilière rue Vautier, à Genève, société anonyme (FOSC. du 30 novembre 1944, page 2648). Edmond Lambling, de et à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Les pouvoirs de l'administrateur Gérard Bourquin, démissionnaire, sont radiés. Domicile de la société: 61, route de Chêne, bureaux de la Société anonyme Ed. Laurens Le Khédrive Extension Suisse.

11 décembre 1956. Procédés d'irradiation, etc.

Weberizer S.A., précédemment à Genève, exploitation de procédés d'irradiation, etc. (FOSC. du 17 juillet 1956, page 1874). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 3 décembre 1956, la société a décidé de transférer son siège à Thonex. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Domicile: 18, chemin Etienne-Chennaz, chez Théodore Stump.

11 décembre 1956.

Société de Participations Helva, à Genève, société anonyme (FOSC. du 15 décembre 1948, page 3400). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 12 septembre 1956, la société a décidé de réduire son capital de 250 000 fr. à 50 000 fr. par la réduction de la valeur nominale de chacune des 500 actions formant le dit capital, de 500 fr. à 100 fr. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est donc de 50 000 fr., divisé en 500 actions de 100 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. L'accomplissement des formalités légales a été constaté par acte authentique du 26 novembre 1956.

11 décembre 1956.

Caisse d'Assurance du Personnel de l'Organisation de Crédit et d'Amortissements Orea S.A., à Genève, société coopérative (FOSC. du 7 janvier 1956, page 54). Elisabeth Donzé, membre et secrétaire du comité de direction (inscrite), est maintenant épouse d'Elvezio Rusconi, de Herzona (Tessin), à Genève.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 163101. Hinterlegungsdatum: 14. November 1956, 17 Uhr.
Schachenmann A. G., Fronwagplatz 27, Schaffhausen. — Handelsmarke.
Weinerzeugnisse jeglicher Herkunft.

Mohrenkönig-Weissherbst

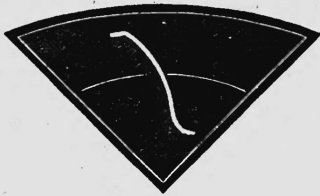
Nr. 163102. Hinterlegungsdatum: 15. November 1956, 20 Uhr.
«Siebag» A.-G. für Siebwaren, Zürich, Stampfenbachstrasse 85, Zürich 6;
Korrespondenzadresse: Glattbrugg (Zürich).
Fabrik- und Handelsmarke.

Papier- und Abfall-Behälter.

GRAZIELLA

Nr. 163103. Hinterlegungsdatum: 15. November 1956, 18 Uhr.
VEB Werkzeugfabrik Auerbacht, Auerbach i/Vogtland (Deutschland).
Fabrik- und Handelsmarke.

Werkzeugmaschinen, Werkzeuge, insbesondere Fräser, Fräserteile sowie Zubehör.



Nr. 163104. Hinterlegungsdatum: 15. November 1956, 18 Uhr.
Papierfabrik Biberist, Biberist (Solothurn). — Fabrikmarke. — Erneuerung
der Marke Nr. 89022. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. Sep-
tember 1956 an.

Kunstdruckpapier.



N° 163105. Date de dépôt: 19 novembre 1956, 18 h.
Ranco Incorporated, 601 West Fifth Avenue, Columbus (Ohio, U.S.A.)
Marque de commerce. — Renouvellement de la marque N° 89613. Le délai
de protection résultant du renouvellement court depuis le 19 novembre 1956.

Instruments à mécanisme commandé par thermostat pour contrôler des réfrigé-
rateurs artificiels et contrôlant ainsi les températures produites par les réfrigé-
rateurs.

RANCO

N° 163106. Date de dépôt: 19 septembre 1956, 11 h.
Fils de Moise Dreyfuss, Fabrique Enlla, rue de la Serre 66, La Chaux-de-
Fonds. — Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, cadrans de montres,
parties de montres.

ROTARY SUPER-SPORTS

Nr. 163107. Hinterlegungsdatum: 2. Oktober 1956, 17 Uhr.
British Lead Mills Limited, Byron House, 7—9 St. James's Street, London
S. W. 1 (Grossbritannien). — Handelsmarke.

Alle Arten von Anstrichmitteln, Firnissen, Lacken und Emailfarben; Beizen;
Trocknungs- und Verdünnungsmittel; natürliche und synthetische Harze;
Metalle in Form von Folien und Pulver für Maler und Dekorateur; Antirost-
mittel; Holzkonservierungsmittel; chemische Präparate zum Behandeln von
Oberflächen vor dem Auftragen von Anstrichmitteln und ähnlichem; Pig-
mente, Färbemittel; Ueberzüge zum Schutz von Oberflächen gegen Feuchtig-
keit; Isolierlack.

SECULATE

Nr. 163108. Hinterlegungsdatum: 12. Oktober 1956, 19 Uhr.
Gemüsebau A. G. Tägerwilen, Tägerwilen (Thurgau).
Fabrik- und Handelsmarke.

Karottensaft.

CAROTTINA

Nr. 163109. Hinterlegungsdatum: 12. Oktober 1956, 19 Uhr.
Gemüsebau A. G. Tägerwilen, Tägerwilen (Thurgau).
Fabrik- und Handelsmarke.

Karottensaft.

CAROTELLA

Nr. 163110. Hinterlegungsdatum: 12. Oktober 1956, 19 Uhr.
Gemüsebau A. G. Tägerwilen, Tägerwilen (Thurgau).
Fabrik- und Handelsmarke.

Randensaft.

RANDINA

Nr. 163111. Hinterlegungsdatum: 12. Oktober 1956, 19 Uhr.
Gemüsebau A. G. Tägerwilen, Tägerwilen (Thurgau).
Fabrik- und Handelsmarke.

Sellerissaft.

SELLERINA

Nr. 163112. Hinterlegungsdatum: 12. Oktober 1956, 19 Uhr.
Gemüsebau A. G. Tägerwilen, Tägerwilen (Thurgau).
Fabrik- und Handelsmarke.

Tomatensaft.

TOMINA

Nr. 163113. Hinterlegungsdatum: 12. Oktober 1956, 19 Uhr.
Gemüsebau A. G. Tägerwilen, Tägerwilen (Thurgau).
Fabrik- und Handelsmarke.

Leinöl-Senf-Würze.

LINOLA

N° 163114. Date de dépôt: 20 octobre 1956, 12 h.
Radio-Electro S.A., Passage Malbuisson 22, Genève.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec modification
de l'indication des produits de la marque N° 88832. Le délai de protection
résultant du renouvellement court depuis le 4 août 1956.

Installations électriques, téléphone, antennes radio et télévision, horloges
électriques, installations de sonorisation, appareils électro-ménagers, radios et
téléviseurs.



N° 163115. Date de dépôt: 8 novembre 1956, 21 h.
PANCOSMA Société anonyme pour l'industrie des produits biochimiques,
rue du Vuache 19—21, Genève. — Marque de fabrique.

Tous produits pharmaceutiques ou vétérinaires et préparations alimentaires
pour le bétail.

TRANFIX

Nr. 163116. Hinterlegungsdatum: 1. November 1956, 1 Uhr.
Fivaz et Co., société anonyme, Payerne. — Fabrikmarke. — Uebertragung
und Erneuerung der Marke Nr. 88869 von Fivaz et Co., Payerne. Die
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 18. Juli 1956 an.

Tabak und Tabakfabrikate aller Art.



Nr. 163117.

Hinterlegungsdatum: 1. November 1956, 1 Uhr.

Fivaz et Co., société anonyme, Payerne. — Fabrikmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 88870 von Fivaz et Co., Payerne. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 18. Juli 1956 an.

Tabak und Tabakfabrikate.



Nr. 163118.

Hinterlegungsdatum: 1. November 1956, 1 Uhr.

Fivaz et Co., société anonyme, Payerne. — Fabrikmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 88872 von Fivaz et Co., Payerne. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 18. Juli 1956 an.

Tabak und Tabakfabrikate aller Art.



Nr. 163119.

Hinterlegungsdatum: 1. November 1956, 1 Uhr.

Fivaz et Co., société anonyme, Payerne. — Fabrikmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 88873 von Fivaz et Co., Payerne. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 18. Juli 1956 an.

Tabak und Tabakfabrikate aller Art.



N° 163120.

Date de dépôt: 8 novembre 1956, 19 h.

Ogival S.A., rue des Crétêts 81, La Chaux-de-Fonds.
Marque de fabrique et de commerce.

Montres-bracelets, montres de poche, montres fantaisie, parties de montres.

華 其 愛

N° 163121.

Date de dépôt: 9 novembre 1956, 6 h.

Girod & Voumard, Montres Soecomex, rue Vérésius 18, Bienne.
Marque de fabrique et de commerce.

Montres en tous genres et leurs parties, spécialement montres bracelets, montres réveil, chronomètres, chronographes, montres de poche, pendulette.

GERSE

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la FOSE. par des lois ou ordonnances

Gesuch

um Verlängerung der Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages
für das schweizerische Schuhmachergewerbe

(Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen; Vollzugsverordnung vom 8. März 1949)

Die vertragschliessenden Verbände haben das Gesuch gestellt, es sei die Geltungsdauer des Bundesratsbeschlusses vom 30. September 1954 (BBl 1954, II, 545) betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Schuhmachergewerbe bis zum 31. März 1957 zu verlängern.

Allfällige Einsprachen gegen dieses Gesuch sind dem unterzeichneten Amt schriftlich und begründet innert 14 Tagen, vom Datum dieser Veröffentlichung an, einzureichen.

Bern, den 17. Dezember 1956.

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Demande

de prorogation de la déclaration de force obligatoire générale du contrat collectif
de travail pour le métier de cordonnier en Suisse

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail; ordonnance d'exécution du 8 mars 1949)

Les associations contractantes ont demandé de proroger, jusqu'au 31 mars 1957, la durée de validité de l'arrêté du Conseil fédéral du 30 septembre 1954 (FF 1954, II, 538) donnant force obligatoire générale au contrat collectif de travail pour le métier de cordonnier en Suisse.

Toute opposition à la requête doit être faite, motivée et adressée, dans les quinze jours à dater de la présente publication, à l'office soussigné.

Berne, le 17 décembre 1956.

Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers
et du travail.

Domanda

intesa a prolungare la dichiarazione di carattere obbligatorio generale al contratto
collettivo di lavoro per il mestiere del calzolaio nella Svizzera

(Decreto federale del 23 giugno 1943 sul conferimento del carattere obbligatorio generale ai contratti collettivi di lavoro; regolamento d'esecuzione dell'8 marzo 1949)

Le associazioni contraenti hanno inoltrato la domanda di prolungare, fino al 31 marzo 1957, la durata in vigore del decreto del Consiglio federale del 30 settembre 1954 (FF 1954, 720), che conferisce carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per il mestiere del calzolaio nella Svizzera.

Le eventuali opposizioni alla presente domanda dovranno essere presentate in iscritto e motivate, entro 14 giorni dalla presente pubblicazione, all'Ufficio firmatario.

Berne, il 17 dicembre 1956.

(AA. 543)

Ufficio federale dell'industria, delle arti
e mestieri e del lavoro.

Téloferm S. A. en liquidation, Neuchâtel

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742
et 745 C.O.

Troisième publication

L'assemblée générale du 13 octobre 1956 a décidé la liquidation et nommé comme liquidatrice M^{me} Liliane Zimmermann (FOSE. du 26 novembre 1956, N° 278, page 2981). Les créanciers éventuels sont soumis, conformément aux art. 742 et 745 C.O., de faire connaître leurs réclamations au soussigné, par écrit, jusqu'au 31 décembre 1956. (AA. 300')

Neuchâtel, le 7 décembre 1956.

Par mandat de la liquidatrice:
Raoul de Perrot, avocat,
Faubourg de l'Hôpital 3, Neuchâtel.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Drittes Zusatzabkommen

zum Zollvertrag zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Bundesrepublik Deutschland vom 20. Dezember 1951

Abgeschlossen am 16. November 1955. - In Kraft getreten am 17. Dezember 1956

I.

Die dem Zollvertrag vom 20. Dezember 1951 beigefügte Anlage A (Zölle bei der Einfuhr in das Zollgebiet der Bundesrepublik) wird in der aus der Anlage ersichtlichen Weise geändert und ergänzt.

II.

Dieses Zusatzabkommen bedarf der Ratifizierung. Es tritt am 10. Tage nach dem Austausch der Ratifikationsurkunden, der in Bonn erfolgen soll, in Kraft.

Geschehen zu Bern am 16. November 1955, in zweifacher Ausfertigung.

Für die Schweizerische
Eidgenossenschaft:
sig. Schaffner

Für die Bundesrepublik
Deutschland:
sig. Lahr

Anlage

Änderungen und Ergänzungen der Anlage A

Teil I wird wie folgt geändert:

1. Hinter der Tarif-Nr. 2809 wird eingefügt:
«ex 2818 Schwefelsäureanhydrid..... 5%»
2. In der Tarif-Nr. 4911 erhält Absatz A folgende Fassung:
«A - Alben und Bilderbücher für Kinder, auch aus Geweben, ausgenommen unzerreissbare Bilderbücher für Kinder..... frei»
3. Hinter der Tarif-Nr. 8203 ist statt «Allgemeine Anmerkung zum Abschnitt XVI» zu setzen «Allgemeine Anmerkungen zum Abschnitt XVI». Die bisherige Allgemeine Anmerkung erhält die Bezeichnung «1». Hinter der Allgemeinen Anmerkung 1 ist anzufügen:
«2. Aus vollem Material gedrehte Stücke (Drehteile), mit einem Durchmesser von nicht mehr als 25 mm, aus unedlen Metallen, unterliegen einem Zollsatz von 5% des Wertes.»
4. In der Tarif-Nr. 8477 ex A wird gestrichen:
«aus vollem Material gedrehte Stücke (Drehteile), mit einem Durchmesser von nicht mehr als 25 mm, aus unedlen Metallen..... 5%».
5. Hinter der Tarif-Nr. 8531 ist einzufügen:
«Allgemeine Anmerkung zum Abschnitt XVII
Aus vollem Material gedrehte Stücke (Drehteile), mit einem Durchmesser von nicht mehr als 25 mm, aus unedlen Metallen, unterliegen einem Zollsatz von 5% des Wertes.»
6. In der Tarif-Nr. ex 8706 (Teile und Zubehör für Kraftwagen usw.) werden in Absatz B ex 2 b die Worte «bis 31. 8. 1955» gestrichen.
7. In der Tarif-Nr. ex 8711 (Teile und Zubehör von Motorrädern usw.) wird die Angabe «bis 31. 8. 1955» ersetzt durch die Angabe «bis 31. 8. 1957».
8. Hinter der Tarif-Nr. ex 8711 ist einzufügen:
«Allgemeine Anmerkung zum Abschnitt XVIII
Aus vollem Material gedrehte Stücke (Drehteile), mit einem Durchmesser von nicht mehr als 25 mm, aus unedlen Metallen, unterliegen einem Zollsatz von 5% des Wertes.»
9. In der Tarif-Nr. 9021 ex B (Reissfestigkeitsprüfer usw.) werden gestrichen «Gleichmässigkeitsprüfer».
10. Hinter der Tarif-Nr. 9025 wird eingefügt:
«ex 9028 Gleichmässigkeitsprüfer für Spinnstoffe und Spinnstoffwaren..... 6%».
11. Hinter der Tarif-Nr. 9111 ist einzufügen:
«Allgemeine Anmerkung zum Abschnitt XIX
Aus vollem Material gedrehte Stücke (Drehteile), mit einem Durchmesser von nicht mehr als 25 mm, aus unedlen Metallen, unterliegen einem Zollsatz von 5% des Wertes.»
«Allgemeine Anmerkung zum Abschnitt XX
Aus vollem Material gedrehte Stücke (Drehteile), mit einem Durchmesser von nicht mehr als 25 mm, aus unedlen Metallen, unterliegen einem Zollsatz von 5% des Wertes.»

Teil II wird wie folgt geändert:

Hinter der Bestimmung zu Tarif-Nr. 4827 ist einzufügen:

«Zu Tarif-Nr. 4911

Unzerreissbare Kinderbilderbücher sind Bilderbücher, auch Faltbücher, deren Blätter von Kindern nur schwer zerrissen werden können. Sie werden aus Kartonpapier oder Pappe mit einem Gewicht von mehr als 500 g/m² hergestellt, auch aus Gewebe oder aus Papier oder Pappe aller Art, die mit Gewebe verstärkt sind. Die Bilder sind entweder auf Papier gedruckt und dann auf Pappe oder Gewebe aufgezogen oder unmittelbar auf Kartonpapier gedruckt oder geprägt.»

296. 17. 12. 56.

Troisième avenant

à l'accord douanier entre la Confédération Suisse et la République fédérale d'Allemagne du 20 décembre 1951

Conclu le 16 novembre 1955 - Entré en vigueur le 17 décembre 1956

I.

L'annexe A (droits de douane à l'importation dans le territoire douanier de la République fédérale d'Allemagne) de l'accord douanier du 20 décembre 1951 est modifiée et complétée conformément à l'annexe suivante.

II.

Le présent avenant sera ratifié et entrera en vigueur le dixième jour après l'échange des instruments de ratification, qui aura lieu à Bonn.

Fait à Berne, le 16 novembre 1955, en double expédition.

Pour la Confédération Suisse:

Pour la République fédérale d'Allemagne:

sig. Schaffner

sig. Lahr

Annexe

Modifications et compléments de l'Annexe A

La première partie est modifiée comme il suit:

1. Après le numéro 2809 du tarif, intercaler:
«ex 2818 anhydride sulfurique..... 5%»
2. L'alinéa A du numéro 4911 du tarif reçoit la nouvelle rédaction suivante:
«A - albums et livres d'images pour enfants, même en tissus, à l'exception des livres d'images indéchirables pour enfants... franchise»
3. Après le numéro 8203 du tarif, remplacer «Note générale - Section XVI» par «notes générales - Section XVI». L'ancienne note générale prend maintenant le numéro 1.
Après la note générale 1, ajouter:
«2. Les pièces tournées dans la masse, avec un diamètre maximum de 25 mm, en métaux communs, sont soumises à un droit ad valorem de 5%»
4. Numéro 8477 ex A du tarif, supprimer:
«pièces tournées dans la masse, avec un diamètre maximum de 25 mm, en métaux communs..... 5%».
5. Après le numéro 8531 du tarif, intercaler:
«Note générale - Section XVII
Les pièces tournées dans la masse, avec un diamètre maximum de 25 mm, en métaux communs, sont soumises à un droit ad valorem de 5%»
6. Numéro du tarif ex 8706 (parties, pièces détachées et accessoires de véhicules à moteur etc.), alinéa B ex 2 b: biffer les mots «jusqu'au 31 août 1955».
7. Numéro du tarif ex 8711 (parties, pièces détachées et accessoires de motocycles etc.): remplacer «jusqu'au 31 août 1955» par «jusqu'au 31 août 1957».
8. Après le numéro du tarif ex 8711, intercaler:
«Note générale - Section XVIII
Les pièces tournées dans la masse, avec un diamètre maximum de 25 mm, en métaux communs, sont soumises à un droit ad valorem de 5%»
9. Numéro du tarif 9021 ex B (appareils à contrôler la résistance à la rupture etc.): supprimer «et la régularité».
10. Après le numéro 9025 du tarif, intercaler:
«ex 9028 Appareils à contrôler la régularité des matières et produits de filatures..... 6%»
11. Après le numéro 9111 du tarif, intercaler:
«Note générale - Section XIX
Les pièces tournées dans la masse, avec un diamètre maximum de 25 mm, en métaux communs, sont soumises à un droit ad valorem de 5%»
«Note générale - Section XX
Les pièces tournées dans la masse, avec un diamètre maximum de 25 mm, en métaux communs, sont soumises à un droit ad valorem de 5%»

La deuxième partie est modifiée comme il suit:

Après la disposition ad numéro 4827 du tarif, intercaler:

«ad numéro 4911 du tarif

Sont considérés comme livres d'images indéchirables pour enfants les livres d'images, ainsi que les dépliant, dont les enfants ne peuvent que difficilement déchirer les feuilles. Ils sont fabriqués en papier-carton ou en carton, dont le poids dépasse 500 g. par m², ainsi qu'en tissus, ou en papier ou en carton de tout genre, renforcé par des tissus.

Les images sont soit imprimées sur du papier fixé ensuite sur du carton ou sur du tissu, soit imprimées ou estampées directement sur du papier-carton.»

296. 17. 12. 56.

Beschränkung der Ein- und Ausfuhr

(Mitgeteilt) Die Eidgenössische Oberzolldirektion hat ein auf 1. Oktober 1956 bereinigtes Verzeichnis der Zolltarifnummern, deren Waren dem Ein- oder Ausfuhrbewilligungsverfahren unterstellt sind, herausgegeben. Diese Drucksache kann zum Preis von Fr. 1.— (plus 10 Rp. Porto) bei der Eidgenössischen Oberzolldirektion in Bern (Postcheckkonto 111/704), bei den Zollkreisdirektionen Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf sowie bei den Hauptzollämtern Luzern, Zürich und St. Gallen bezogen werden. 296. 17. 12. 56.

Limitation de l'importation et de l'exportation

(Communiqué) La Direction générale des douanes a publié une liste, mise à jour au 1^{er} octobre 1956, des positions tarifaires dont les marchandises sont frappées de restrictions d'importation ou d'exportation. Cet imprimé peut être commandé au prix de Fr. 1.— l'exemplaire (plus 10 cts. pour frais de port) à la Direction générale des douanes à Berne (compte de chèques postaux 111/704) aux directions d'arrondissement des douanes à Bâle, Schaffhouse, Coire, Lugano, Lausanne et Genève, ainsi qu'aux bureaux de douane principaux de Lucerne, Zurich et St-Gall. 296. 17. 12. 56.

Schweizerische Nationalbank

(Mitgeteilt) Der Bankrat der Schweizerischen Nationalbank hielt am 14. Dezember 1956 unter dem Vorsitz von Dr. A. Müller in Bern eine ordentliche Sitzung ab. Er nahm einen ausführlichen Bericht des Präsidenten des Direktoriums, Dr. W. Schwegler, über die allgemeine Wirtschafts- und Währungsfrage sowie über die Verhältnisse am Geld- und Kapitalmarkt entgegen.

Die im Verlaufe der Sommer- und Herbstmonate in Erscheinung getretene Geldverknappung hat sich in den vergangenen Wochen verschärft. Zur anhaltend starken Kreditnachfrage der Wirtschaft und der öffentlichen Hand und zu den jahreszeitlich bedingten Ursachen der Marktverengung gesellte sich eine Reihe von Verknappungsfaktoren ausserordentlicher Art. Die weltpolitischen Spannungen brachten eine starke Erhöhung des Mittelbedarfes für die Finanzierung von Warenkäufen mit sich. In der Landwirtschaft machten sich als Folge der fühlbaren Ertragsausfälle vermehrte Kreditbedürfnisse geltend. Mittelabsorbierend wirkte sodann die mit der allgemeinen Beunruhigung zusammenhängende Steigerung der Barbestände in der Wirtschaft und im Publikum. Schliesslich ist der verlangsamte Zugang an Spargeldern bei den Banken zu erwähnen. Die Rückwirkungen der Marktpannung auf die Zinssätze blieben in ihrem Ausmass beschränkt. Sie liessen vor allem den Althypothekenbestand unberührt.

Im Gegensatz zu massgebenden andern Ländern machen sich in der Schweiz, abgesehen von der Bauwirtschaft, Anzeichen einer Konjunkturmässigung noch kaum bemerkbar. Die Auftriebsimpulse bleiben unverändert stark und bewirken ein weiteres Steigen der Preise und Löhne. Die Politik der Notenbank muss deshalb, entsprechend der ihr durch Verfassung und Gesetz auferlegte Pflicht, unverändert darauf gerichtet sein, alles zu tun, was geeignet erscheint, unsere Wirtschaft und unser Volk vor den Folgen einer Geldwertverschlechterung zu bewahren. Dieses Ziel lässt sich nicht dadurch erreichen, dass die Kreditansprüche immer mehr gesteigert werden, sondern es ist im Gegenteil eine weisse Beschränkung der Kreditbedürfnisse und der Kreditgewährung notwendig. In dieser Erkenntnis muss die Notenbank am Grundsatz einer kreditrestriktiven Politik festhalten, da diese für die Erhaltung der Währungsstabilität und des wirtschaftlichen Gleichgewichtes von erheblicher Bedeutung ist.

Im Sinne einer elastischen Handhabung ihrer marktpolitischen Mittel wird die Nationalbank aber bestrebt sein, schärfere Rückwirkungen kreditkontraktiver Massnahmen von der Wirtschaft fernzuhalten. Im Rahmen dieser flexiblen Marktpolitik hat sich das Direktorium dieser Tage entschlossen, die Hälfte der bei der Nationalbank bestehenden Mindestguthaben der Banken und Versicherungsinstitutionen vorübergehend freizugeben. Ob in einem späteren Zeitpunkt diese Massnahme aufgehoben werden soll, bestimmt sich nach der Wirtschafts- und Marktlage. Auf diese Weise wird dem Markt ein Betrag von 184 Mio. Franken zusätzlich zur Verfügung stehen und ihm namentlich im Hinblick auf die Jahresresultatbedürfnisse eine willkommene Erleichterung bieten. Das Referat des Direktoriumspräsidenten bildete Gegenstand einer regen Aussprache, die Zustimmung zu den von der Nationalbank verfolgten marktpolitischen Richtlinien ergab.

Der Bankrat befasste sich weiter mit der Kritik, welche kürzlich die Lia Rumantscha wegen der Nichtberücksichtigung des Rätomanischen auf den neuen Banknoten in einem Pressecommuniqué an die Adresse der Nationalbank gerichtet hat. Er stellt fest, dass die Frage der Verwendung der vierten Landessprache für die Beschriftung der Banknoten von den Behörden der Nationalbank auf deren eigene Initiative vor Jahren schon gründlich geprüft worden ist. Die Auffassung des Direktoriums, dass das Vorhandensein mehrerer romanischer Idiome es neben anderen Gründen verunmöglichlicht, den an sich verständlichen Wünschen unserer Miteidgenossen Rechnung zu tragen, fand die ungeteilte Zustimmung des Rates.

Unter den Geschäften interner Natur verabschiedete der Bankrat den Voranschlag der Personalausgaben für das Jahr 1957 sowie zwei Vorlagen betreffend die Neuordnung der Gehalts- und Versicherungsverhältnisse beim Personal der Schweizerischen Nationalbank. 296. 17. 12. 56.

Banque nationale suisse

(Communiqué) Le Conseil de banque de la Banque nationale suisse s'est réuni en séance ordinaire le 14 décembre 1956, à Berne, sous la présidence de Monsieur le Dr. A. Müller. Il a entendu un rapport détaillé de Monsieur le Dr. W. Schwegler, président de la direction générale, sur la situation économique et monétaire en général et sur les conditions du marché de l'argent et des capitaux.

La pénurie de disponibilités sur le marché, qui a commencé dans les mois d'été et d'automne, s'est aggravée pendant ces dernières semaines. A la demande persistante de crédits de la part de l'économie et des corporations de droit public et aux causes de resserrement du marché, de nature saisonnière, est venue s'ajouter une série de facteurs de contraction extraordinaires. Les tensions de la politique internationale ont grandement renforcé les besoins de moyens destinés à financer des achats de marchandises. L'agriculture a éprouvé un besoin plus fort de crédits en raison de la diminution sensible du rendement des récoltes. Le maintien d'encaisses plus

élevées dans l'économie et dans le public, du fait de l'inquiétude générale, a également contribué à l'absorption de disponibilités. Il convient enfin de mentionner le ralentissement des entrées de dépôts d'épargne dans les banques. Les répercussions de la tension du marché sur les taux d'intérêts sont demeurées modérées; elles n'ont notamment pas affecté les anciennes hypothèques.

A la différence de ce qui s'est passé dans d'autres pays importants, des signes d'un fléchissement de la conjoncture ne sont guère apparus en Suisse, sauf dans l'industrie du bâtiment. Les facteurs d'impulsion n'ont rien perdu de leur force et ils ont favorisé la hausse des prix et des salaires. C'est pourquoi la banque d'émission, conformément au devoir qui lui impose la constitution et la loi, a dû poursuivre une politique tendant à faire tout ce qui paraît propre à préserver notre économie et notre peuple des conséquences d'une dépréciation de la valeur de l'argent. Un accroissement toujours plus grand des demandes de crédits ne permettrait pas d'atteindre ce but; au contraire, c'est une sage limitation des besoins et de l'octroi de crédits qui est nécessaire à cet effet. Telle est la raison pour laquelle la banque d'émission doit s'en tenir fermement au principe qui commande une politique de restriction du crédit dont l'importance est capitale pour assurer le maintien de la stabilité de la monnaie et de l'équilibre de l'économie.

Mais, en pratiquant une politique élastique dans le maniement des instruments de la politique du marché, la Banque nationale s'efforcera de protéger l'économie de trop graves répercussions des mesures tendant à contracter le crédit. Dans le cadre de cette politique flexible du marché, la direction générale a résolu, ces jours, de libérer temporairement la moitié des réserves minima entretenues par les banques et les sociétés d'assurances. C'est la situation de l'économie et celle du marché qui décideront de l'abrogation éventuelle de cette mesure. Dans ces conditions, un montant supplémentaire de 184 millions de francs a été mis à la disposition du marché; il lui apportera un allègement bienvenu, notamment en ce qui concerne les échéances de fin d'année. Le rapport de la direction générale a donné lieu à une vive discussion qui a montré que le Conseil de banque approuve la politique de la Banque nationale sur le marché.

Le Conseil de banque s'est en outre occupé du reproche que la Liga Rumantscha a adressé dernièrement à la Banque nationale, dans un communiqué à la presse, parce que le rhéto-roman n'avait pas été retenu pour l'établissement du texte des billets de banque. Il constate qu'il y a des années déjà les autorités de la Banque ont examiné à fond, de leur propre initiative, la question concernant l'emploi de la quatrième langue nationale pour les inscriptions sur les billets de banque. Il a approuvé à l'unanimité la direction générale qui a fait observer qu'à côté d'autres raisons, l'existence de plusieurs idiomes romanches n'a pas permis d'accéder au désir, compréhensible en lui-même, exprimé par nos compatriotes.

Parmi les affaires d'ordre interne, le Conseil de banque a adopté le budget des dépenses pour le personnel pour 1957 et deux propositions relatives à la révision des traitements et des conditions d'assurances des fonctionnaires et employés. 296. 17. 12. 56.

France

Modification du tarif douanier

Le «Journal Officiel de la République française» du 7 a publié le décret (N° 56—1240), du 6 décembre 1956, qui a eu pour objet d'abaisser de 23 à 10% ad valorem, en tarif minimum, le droit de douane applicable à l'alcool butylique secondaire (rubrique N° ex 29—04 A d du tarif douanier français) à l'entrée en France. La mesure en cause sortira ses effets jusqu'au 31 décembre 1957. 296. 17. 12. 56.

Vient de paraître: Supplément N° 63

L'encouragement à la construction de logements économiques

Dans les grandes villes, la pénurie croissante de terrains appropriés et la hausse du coût de construction rendent l'édification de bâtiments locatifs, dont les loyers sont abordables aux classes de la population à revenu modeste, de plus en plus difficile. Aussi, la pénurie de logements économiques est-elle devenue chez nous un problème social sérieux. Etant donné, d'autre part, qu'une offre suffisante d'appartements de ce genre permettrait de faciliter l'assouplissement du contrôle des loyers jusqu'à sa complète disparition, la Commission fédérale du contrôle des prix a recherché les possibilités et déterminé les conditions d'un encouragement à la construction de logements économiques.

D'entrée, la commission mentionne les mesures prises par les cantons et les communes en vue d'encourager à la construction de logements économiques. Après avoir visité de nombreux immeubles à loyers modestes dans diverses régions du pays et avoir pu ainsi se rendre compte de la nature des solutions tentées jusqu'ici dans ce domaine, elle a établi des «exigences minimums» pour la construction de logements économiques en ce qui concerne leur grandeur et leur équipement. Se fondant sur une analyse approfondie de la documentation réunie au cours de ses inspections, la commission a déterminé le coût de construction et les loyers conformes aux dites exigences minimums. Dans la suite, elle examine le rapport entre les loyers et les revenus afin d'établir la part équitable des loyers dans les revenus des classes à gain modeste et rechercher le salaire-limite jusqu'auquel on peut équitablement prétendre à un logement économique. Enfin, la commission formule des propositions relatives à des mesures officielles et privées qui, selon elle, sont indispensables et réalisables pour encourager efficacement la construction de logements économiques. Le rapport contient des recommandations à l'adresse du Conseil fédéral sur le désir duquel il est publié.

Ce supplément N° 63 de la «Vie économique» vient de paraître sous forme de rapport de la Commission fédérale du contrôle des prix concernant l'encouragement à la construction de logements économiques. Il a été expédié à ceux qui l'avaient commandé d'avance. On peut encore commander des exemplaires au prix de Fr. 5.— à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne 1. Compte de chèques postaux III 520.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berna



Prüfen Sie vor dem Kauf einer elektrischen Schreibmaschine die entscheidenden Konstruktionsmerkmale

	Smith-Corona	Marke 'A'	Marke B
1. Randsteller vollautomatisch und auch auf der entgegengesetzten Hälfte der Walze verwendbar?	Ja	.....	.....
2. Seitenende-Anzeiger (fördert gefällige Darstellung, verhütet Paplerverschleiss) vorhanden?	Ja	.....	.....
3. Zeigt ein Lichtsignal, dass die Maschine unter Strom steht, und wird die Stromzufuhr beim Heben des Deckbleches selbsttätig unterbrochen (Unfallschutz)?	Ja	.....	.....
4. Ist der Wagenaufzug geräuscharm und dank neuester Luftbremse erschütterungsfrei?	Ja	.....	.....
5. Ist eine Taste für unsichtbare Fehlerkorrektur sowie eine Taste für den Randausgleich rechts vorhanden?	Ja	.....	.....
6. Ist der Tastentiefgang gedämpft und regulierbar, der Anschlag deshalb wunderbar angenehm und der Übergang von der Hand- zur elektrischen Maschine mühelos?	Ja	.....	.....
7. Sind zur Erzielung der optimalen Schreibgeschwindigkeit alle Bedienungstasten aus der Grundstellung des 10-Finger-Systems leicht erreichbar?	Ja	.....	.....
8. Zeilenschaltung, Spatiumtaste und Tabulator repetierend?	Ja	.....	.....
9. Sind alle Tasten an den Repetiermechanismus anschliessbar?	Ja	.....	.....
10. Wird der repetierende Unterstreichungsstrich am gewohnten Ort, mit der Taste für die Ziffer 8, betätigt?	Ja	.....	.....

Smith-Corona Generalvertretung:

Smith-Corona **ELECTRIC** Rüegg-Naegeli & Cie AG



Bahnhofstrasse 22, Zürich - Tel. 23 37 07

siegt bei jedem objektiven Vergleich!

Gebietsvertretungen: E. Jordan, Basel, Tel. 22 90 74 - F. M. Kieffeld, Bern, Tel. 3 39 80 - Ph. Buchmann, Luzern, Tel. 2 58 33 - H. Scheidegger, Rorschach, Tel. 4 13 89 - Michélin frères, Genève, Tel. 32 45 86 - M. Guiraud, Lausanne, Tel. 23 54 31 - G. Casagrande SA, Bellinzona, Tel. 5 12 76.

Infolge Erreichung der Altersgrenze des bisherigen Inhabers wird die Stelle des

Direktors der Gewerbekasse Baden

frei.

Bewerber, die sich für die Führung eines regionalen Bankinstitutes mit vorwiegendem Hypothekengeschäft eignen, wollen ihre handschriftliche Anmeldung unter Beilage ihrer Ausweise und Bekanntgabe ihrer Gehaltsansprüche richten an

Dr. J. Suter-Wyrsch, Baden,
Präsident des Verwaltungsrates.



Verlangt Sie vom SBAB, unentgeltliche Zusendung von Probenummern der «Volkswirtschaft»

Melchsee-Frutt 1920m HOTEL KURHAUS FRUTT

Schneesicheres, sonniges, lawinenfreies Skigebiet. Schweiz. Skischule. Behagt. Wohnen bei gutem Essen. Zentralheizung und fl. Wasser. Pauschalwoche ab Fr. 112.-. Postauto ab Sarnen. Prospekte. — Telefon-Nr. (041) 85 51 27. Eigener Skilift auf Erzgghorn. Durrer & Amstad

Für Artikel aus



Zürich 56
Tel. 051 46 49 91
Wehlfelderstr. 29B

die Spezialfirma

Was erhöht den Wert

einer Schreibmaschine?

Sind es raffinierte Bedienungs-Einrichtungen? Nur zum Teil! Diese sind übrigens für ein Erzeugnis von Welt Ruf wie die TRIUMPH selbstverständlich. Die TRIUMPH bietet aber dazu noch Wesentliches: Sie bewahrt Ihre bestechenden Eigenschaften auch bei langer Strapazierung. Dafür bürgen erstklassiges Material und die hervorragend stabile und präzise TRIUMPH-Bauweise. Gerade so zuverlässig auf Jahre hinaus muss Ihre Schreibmaschine sein, wenn sie Ihnen wirklich höchsten Wert bieten soll.



Und darum — eine TRIUMPH!

TRIUMPH

Matura

Generalvertretung für die Schweiz:

ERNARD WIPF AG. ZÜRICH
BÜRO MASCHINEN UND MÖBEL

Nüscherstrasse 30, Telephone (051) 25 67 12

N.V. Koninklijke Nederlandsche Petroleum Maatschappij (Royal Dutch) Den Haag

Anzeige an die Inhaber von Aktien à Hfl. 1000.- und Hfl. 100.- nom.

Zufolge der Satzungsänderung, die am 20. November 1956 von der Generalversammlung genehmigt wurde und am 21. November 1956 in Kraft getreten ist, werden alle Aktien der Gesellschaft in Aktien mit einem einheitlichen Nennwert von Hfl. 20.- aufgeteilt, und zwar:

- 1 Aktie à Hfl. 1000.- in 50 Aktien à Hfl. 20.-
- 1 Aktie à Hfl. 100.- in 5 Aktien à Hfl. 20.-

In Zusammenhang mit der vorgeschriebenen Aktionaufteilung werden die Inhaberaktien mit einem Stempelaufdruck versehen, aus dem ersichtlich ist, daß die Aktien à Hfl. 1000.- und Hfl. 100.- inskünftig 50 resp. 5 Aktien à Hfl. 20.- darstellen.

Die Inhaberaktien à Hfl. 1000.- und Hfl. 100.- können bei folgenden schweizerischen Zahlstellen sowie bei deren Niederlassungen zur Abstempelung eingereicht werden:

- Schweizerische Kreditanstalt
- Schweizerischer Bankverein
- Schweizerische Bankgesellschaft
- Aktiengesellschaft Leu & Co.

Banken, die größere Posten solcher Aktien verwalten, sind gebeten, sich vor Einsendung der Titel mit einer der vorstehend genannten Zahlstellen in Verbindung zu setzen.

Aus Auftrag:
Schweizerische Kreditanstalt.

Luzerner Brauerei Zum Eichhof AG., Luzern

Der Coupon Nr. 54

unserer Aktien wird vom 17. Dezember 1956 an mit Fr. 47.50, abzüglich 5% Couponsteuer (Fr. 2.375) und 25% Verrechnungssteuer (Fr. 11.875), Total Fr. 14.25, mit

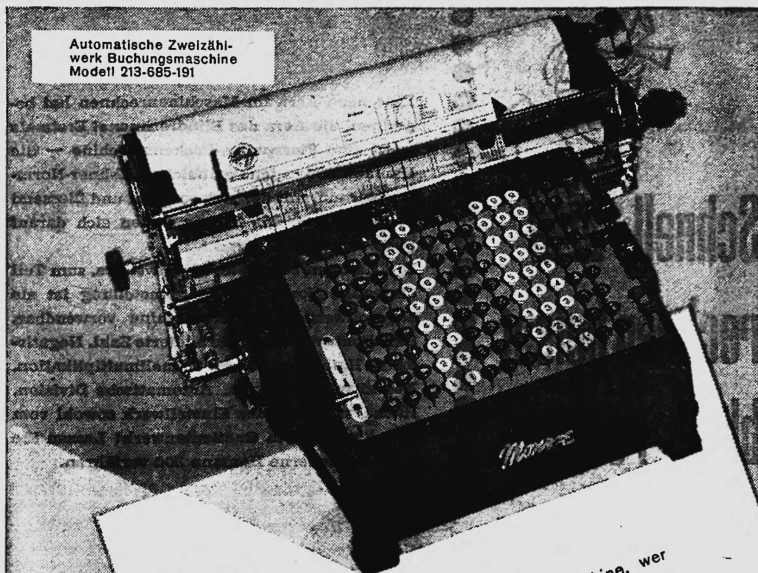
Fr. 33.25 netto

eingelöst von der Luzerner Kantonalbank, Luzern, der Schweizerischen Kreditanstalt, Luzern, der Schweizerischen Volksbank, Luzern, der A.G. Leu & Co., Zürich, und von unserer Geschäftskasse (Eichhof).

Luzern, den 15. Dezember 1956.

Die Direktion.

Automatische Zweizählwerk Buchungsmaschine
Modell 213-685-191



Zweizählwerk Addier- und
Saldiermaschine
Modell 410-11-092

Ob Buchhaltungs- oder Addiermaschine, wer auf eine rationelle Arbeitsweise Wert legt, bevorzugt **MONROE**. Man schätzt die unvergleichliche Bequemlichkeit ihrer Bedienung und die erstaunliche Schnelligkeit und Einfachheit, mit der sie die ihr zufallende Arbeit erledigt.

Monroe

Schreibende Addier-, Saldier-
und Buchhaltungs-Maschinen

Schweizerische Generalvertretung:
ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN AG.
Bahnhofplatz 9 ZÜRICH 23 Tel. 051/27 01 33

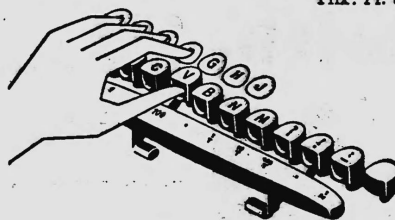
ALPINA



Il serait bien imprudent de choisir une machine à écrire sans avoir examiné l'ALPINA. Venez donc écrire chez nous quelques lettres ou demandez une ALPINA à l'essai pour quelques jours, sans engagement.

Le modèle DT 33 possède un large chariot et son bâti se distingue par sa grande stabilité. Son équipement comprend en outre le nouveau tabulateur décimal à dix positions, grâce auquel les nombres d'un ou de plusieurs chiffres s'alignent automatiquement les uns au-dessous des autres, ainsi qu'un tabulateur continu qui conduit le chariot d'emblée à la position voulue.

Prix: Fr. 690.—



Les touches de la rangée inférieure ont une double fonction: elles servent à frapper les lettres indiquées et elles commandent, quand on les pousse horizontalement avec le pouce, le tabulateur décimal.

En vente chez
à la Chaux-de-Fonds: Henri Spätig, 45, rue J.-Droz
à Genève: Bureau Moderne S.A., 80, rue Rhône
A. Figuei & Ed Ramslein, 1, route Florissant
au Mont-Lausanne: A. Mermod, mécanographe

Agence générale

Limmatquai 124

Zurich I

Tél. (051) 34 80 71

Waser

Inserate im SHAB, haben stets Erfolg!

Kapitalgesuch

Fr. 200 000.— bis Fr. 250 000.—

bei Warrantierung wertbeständiger Waren in Uebersee liegend gegen offizielle Lager- und Versicherungsscheine.
Gefälligst Offerten unter Chiffre B 14579 Q an Publicitas Basel.

Der

SHAB-LESERKREIS

Ist kaufkräftig

Nutzen Sie diese Kaufkraft

Inserieren Sie!

PATENTE

KIRCHHOFER,
RYFFEL & CO.
ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 66

LA CHAMBRE SUISSE DE L'HORLOGERIE

a le pénible devoir de faire part du décès de

Monsieur Edgar Bichsel

industriel

1^{er} vice-président de son Comité central, survenu auprès d'une courte maladie, le 15 décembre 1956. — Elle conservera du défunt un souvenir reconnaissant pour la précieuse collaboration qu'il lui apporta dans l'exercice de son mandat.

Sa compétence et sa grande expérience étaient hautement appréciées.

Les obsèques auront lieu mardi 18 courant à 12 heures 30 au Temple du Locle et à 14 heures au Crématoire de La Chaux-de-Fonds.

Nous avons le pénible devoir de vous faire part du décès de

Monsieur Edgar Bichsel

Directeur général

survenu le 15 décembre, après une courte maladie.

Pendant 23 ans, M. Edgar Bichsel a voué tous ses efforts à la sauvegarde des intérêts de l'industrie horlogère en général et au développement de nos fabriques en particulier.

Son départ nous prive d'une expérience profonde et d'une personnalité d'une finesse et d'une fermeté dont la disparition touche durement notre société.

Nous honorons son souvenir et n'oublierons pas le bel exemple qu'il nous a donné.

La cérémonie funèbre aura lieu au Temple du Locle, mardi 18 décembre 1956, à 12 heures 30.

L'incinération aura lieu à 14 heures au Crématoire de La Chaux-de-Fonds.

Le Locle, le 15 décembre 1956.

Le conseil d'administration
La direction et le personnel
des fabriques des montres ZENITH S.A.

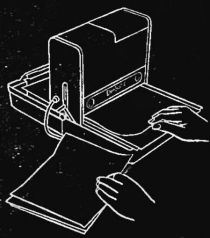
ITALIENISCHE SCHIFFFAHRTSLINIEN

nach allen Weltteilen

"FINMARE" GRUPPE

I T A L I A
SCHIFFFAHRTSGESSELLSCHAFT, ORSA
NORD- u. SÜDAMERIKA - MITTELAMERIKA - NORD- u. SÜDPAZIFIK
LLOYD TRIESTINO
SCHIFFFAHRTSGESSELLSCHAFT, TRIEST
ASIEN - AFRIKA - AUSTRALIEN
ADRIATICA
SCHIFFFAHRTSGESSELLSCHAFT, VENEZIG
ÄGYPTEN - ISRAEL - LIBANON - SYRIEN
CYPERN - TÜRKEI - SCHWARZES MEER - GRIECHENLAND
T I R R E N I A
SCHIFFFAHRTSGESSELLSCHAFT, TRIESTE
LYBIEN - TUNIS - SIZILIEN - SARDINIEN - KORSIKA
MALTA - MARSEILLES - SPANIEN - NORD EUROPA

Für Passagen: Generalagenten "SUISSE-ITALIE" S. A., ZÜRICH, Ramweg 59 - Telefon 23 77 72
sowie alle internationalen AIRLINES ÜBER
Für Fracht: ("ITALIA"-ADRIATICA) KELLER SHIPPING SA., Basel, Hofrainstr. 68, Tel. 3 75 40
("LLOYD TRIESTINO") SUISSE-ITALIE SA., Zürich, Ramweg 59, Tel. 23 77 72



Mikrofilm eine Notwendigkeit

für alle Betriebe, die Ihre Dokumente raumsparend, sicher und klar geordnet archivieren wollen.

Prüfen Sie unser modernstes Mikrofilm-Kofferggerät FLOFILM PORTABLE. Es kann überall aufgestellt werden, ist kinderleicht zu bedienen und filmt im Durchlauf sämtliche Formate bis zu einer Breite von 30 cm bei beliebiger Länge. Stundenleistung: 1500 Dokumente.

auf **einer**

kleinen 16 mm Filmspule

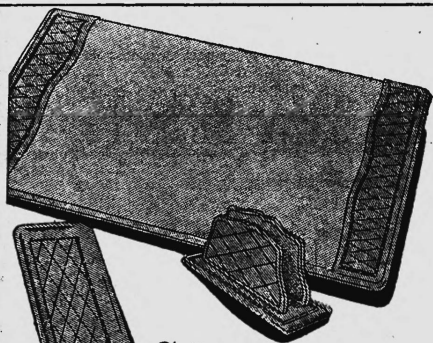
1500 Briefe oder

3000 Karteikarten od.

6000 Postchecks

OZALID ZÜRICH

Seefeldstrasse 94 Tel. 24 47 57
Lichtpause — Mikrofilm
Photokopie



Schreibgarnituren

bestehend aus Schreibunterlage, Löscher, Kartenständer und Federschale für den Herren- und Damenschreibtisch, in feinem Leder, mit und ohne Goldverzierungen, in gediegener Ausführung von Fr. 57.60 an.

LANDOLT-ARBENZ AG

TEL. 23 97 57 ZÜRICH BAHNHOFSTRASSE 65

Im SHAB. werden regelmässig die neuesten Patente und Marken publiziert. Nutzen Sie diesen Umstand - inserieren Sie!



Schnell rechnen heisst blind rechnen



Eine neue Aera im Maschinenrechnen hat begonnen, die Aera des Blindrechnens! Erstmals weist eine Vierspezies-Rechenmaschine — die Hamann 300 — jene griffsichere Zehner-Normtastatur auf, mit der sich so leicht und fliessend rechnen lässt. Die Finger finden sich darauf ohne Augenhilfe zurecht.

Die Hamann 300 bietet noch weitere, zum Teil einmalige Vorteile: Ohne Umstellung ist sie als vollwertige Addiermaschine verwendbar. Sichtkontrolle über jede addierte Zahl. Negativsaldo. Halbautomatische Schnellmultiplikation. Negativmultiplikation. Automatische Division. Rückübertragung ins Einstellwerk sowohl vom Resultat wie vom Quotientenwerk! Lassen Sie sich die moderne Hamann 300 vorführen.

bürofiner

Generalvertretung:
Abteilung Büromaschinen
Fraumünsterstrasse 13, Zürich
Telefon (051) 27 15 50

hamann 300

AUTOCOLLANT

Transkrit
Selbstklebpostkarten

unsere Spezialität



WAGNER & CIE. ZÜRICH

PAPIERWARENFABRIK

Lieferung durch Wiederverkäufer

Inserate im SHAB haben Erfolg!

Conventionfreie Frachten
ab Uebersee und England

Müller-Gysin AG.

Basel Zürich Genf



POSEIDON LINIEN

SCHNELL-FRACHT- und PASSAGIER-DIENST

Nächste Abfahrten nach den

**Grossen Seen
Canada / USA**

Winterdienst

nächste Abfahrten nach ST. JOHN N. B./HALIFAX

von:	m/s «Transpacific»	m/s «Irvingard»
Rotterdam	24. 12. 1956	4. 1. 1957
Antwerpen	30. 12. 1956	8. 1. 1957
Hamburg	3. 1. 1957	11. 1. 1957

Während des Winters direkte Konnossemente für sämtliche inneren Städte, via St. John N. B./Halifax

Auskünfte, Platzreservierungen durch Ihren Spediteur oder durch die Generalagenten für die Schweiz

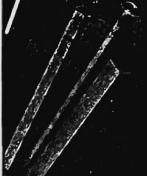
TRAMARSA AG
GENÈVE

Tel. 82 60 45

MOOR TRANSPORT AG
BASEL

Tel. 22 29 18

fz Automatenstahl



FISCHER & CO. REINACH G

Verlangen Sie beim SHAB. Probenummern der Volkswirtschaft

G+W

BÜROMÖBEL

Aus eigener Fabrik



GRAB & WILDI AG

ZÜRICH
Sailergraben 59 Tel. (051) 24 35 88
URDORF
Bahnhofsplatz Tel. (051) 98 76 67